



WEIHNACHTSKINO am 9. Dezember im Bürgersaal im Rathaus



Der Polarexpress

Ein Junge, der nicht an den Weihnachtsmann glaubt, liegt in seinem Bett und kann nicht schlafen. Zu neugierig ist er, ob er nicht vielleicht doch den Schlitten des Weihnachtsmanns hören kann. Der kommt zwar nicht, doch dafür steht der Polarexpress vor der Tür. Auf den Jungen wartet eine außergewöhnliche Fahrt zum Nordpol, bei der er viele andere Passagiere trifft und lernt, dass Wunder nie enden, solange man nur an sie glaubt.

Zauberhaftes Nordpolabenteuer mit viel Charme, Einfallsreichtum und Herz, das auf wunderschöne Weise auf die Weihnachtszeit einstimmt.

USA / 2004 / 100 Min. / FSK: 6



Beginn: 16 Uhr
Das DLRG verkauft
Getränke & Popcorn

Eintritt:
5€ Erwachsene
3€ Kinder



www.immenstaad-tourismus.de
Tel. 07545 - 201 3700





NOTDIENSTE

NOTRUF 112 FEUER/UNFALL

- Feuerwehr/Notfallrettung/Luftrettung
- auch über Handy

INTEGRIERTE LEITSTELLE DES BODENSEEKRUISES (ALLGEMEIN)

Telefon (07541) 19222, Fax (07541) 809367 (Gehörlosen-Fax 112)

Psychosoziale Beratungs- und ambulante Behandlungsstelle für Suchtkranke (PSB)

Diakonisches Werk
Katharinenstr. 16 88045 Friedrichshafen
Tel. (07541) 950180, Fax (07541) 9501820

AIDS-SPRECHSTUNDEN

im Gesundheitsamt, 88045 Friedrichshafen,
Albrechtstraße 75, Tel. (07541) 2045860

WICHTIGE RUFNUMMERN FÜR DEN ÄRZTLICHEN BEREITSCHAFTSDIENST:

Bodenseekreis

Rettungsdienst 112
Allgemeiner Notfalldienst: 116 117
Montag – Freitag 9 bis 19 Uhr:
docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter: 0711-96589700 oder docdirekt.de
Kinderärztlicher Notfalldienst: 01801 929 -290/-291 /-293 /-206
Augenärztlicher Notfalldienst: 116 117
HNO-ärztlicher Notfalldienst: 0180 6077211

Friedrichshafen

(Allgemeiner Notfalldienst)
Klinikum Friedrichshafen GmbH,
Röntgenstraße 2, 88090 Friedrichshafen
Sa, So und FT 08-21 Uhr

Tettngang (Allgemeiner Notfalldienst)

Klinik Tettngang GmbH,
Emil-Münch-Str. 16, 88069 Tettngang
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

Überlingen (Allgemeiner Notfalldienst)

HELIOS Spital Überlingen GmbH,
Härtenweg 1, 88662 Überlingen
Sa, So und FT 08 - 21 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER NOTFALLDIENST

Bodenseekreis: 01805/911-620
(Festnetzpreis 14 ct/Minute; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Minute; Bandansage)

Einheitliche Rufnummer für den Ärztlichen Bereitschaftsdienst
116 117

APOTHEKEN-NOTDIENST

Samstag, 03.12.2022:

Bären-Apotheke Markdorf
Bahnhofstr. 18, 88677 Markdorf, Tel.: 07544 - 84 00

Die Obere Apotheke Stockach
Hauptstr. 20, 78333 Stockach, Tel.: 07771 - 23 49

Waldhorn-Apotheke Friedrichshafen
Dornierstr. 4, 88048 Friedrichshafen (Manzell),
Tel.: 07541 - 9 51 50

Sonntag, 04.12.2022:

Bären-Apotheke Markdorf
Bahnhofstr. 18, 88677 Markdorf,
Tel.: 07544 - 84 00

Die Obere Apotheke Stockach
Hauptstr. 20, 78333 Stockach, Tel.: 07771 - 23 49

Waldhorn-Apotheke Friedrichshafen
Dornierstr. 4, 88048 Friedrichshafen (Manzell),
Tel.: 07541 - 9 51 50

Bären-Apotheke Tettngang

Bahnhofstr.18, 88069 Tettngang,
Tel.: 07542 - 5 39 30

Münster-Apotheke Überlingen

Münsterstr. 1, 88662 Überlingen,
Tel.: 07551 - 6 33 29

Physikats-Apotheke

Hohenzollernstr. 32, 88639 Wald,
Tel.: 07578 - 9 21 20

Druidix-Apotheke im Kaufland*

Friedrichshafener Str. 39, 88097 Eriskirch,
Tel.: 07541 - 8 09 32 27

* (Diese Apotheke ist geöffnet von 10-13 Uhr)

SOZIALSTATION MARKDORF

Spitalstraße 11, Tel. (07544) 9559-0
Sprechstunden: Mo - Fr 8.00 - 12.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

DORFHelfERINNEStATION MARKDORF

Einsatzleitung: Heike Senger
07771 875 9177, 0171 6538969
heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de

SOZIALSTATION ST. ANNA

Tel. (07545) 9499189

AMBULANTER HOSPIZDIENST FRIEDRICHSHAFEN

Tel. 0173/3711226

AWO – Frauen- und Kinderschutzhaus

Tel. (07541) 4893626

VERGIFTUNGS- INFORMATIONEN-ZENTRALE

Telefonnummer (0761) 19240

KRANKENHÄUSER

Überlingen (07551) 9477-0
Friedrichshafen (07541) 96-0
Tettngang (07542) 5310
Gesundheitsämter
- Gesundheitsamt (07541) 2045852
Friedrichshafen
- Gesundheitsamt (07551) 4031
Überlingen

KRANKENTRANSPORTE

DRK Bodenseekreis 19222

POLIZEI

Polizeiposten Immenstaad 1700
Polizeirevier, Verkehrsdienst (07541) 701-0
Friedrichshafen
Polizeipräsidium (0751) 8030
Ravensburg
Wasserschutzpolizei (07541) 28930
Friedrichshafen

NOTRUFEN

Aktion „Menschen in Not“ 110
Polizei 110
Feuer 112

BEREITSCHAFTSDIENSTE

EnBW; Strom (0800) 3629477
Stadtwerk am See (0800) 505 3333
Gas, Wasserrohrbruch

AA IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Immenstaad,
88090 Immenstaad am Bodensee,
Dr.-Zimmermann-Str. 1
Tel.: (07545) 201-0
Fax: (07545) 201-4108
<http://www.immenstaad.de>

Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Johannes Simon Henne,
verantwortlich für den Anzeigenteil:
Katharina Härtel

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Mittwoch, 13.00 Uhr
Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim,
Tel.: (07154) 8222-0, Fax: (07154) 8222-15

Mülltonne nicht geleert?

Gelber Sack nicht abgeholt?

Bei nicht entleerten Abfalleimern bzw. nicht abgeholt Gelben Säcken wenden Sie sich bitte direkt an die zuständigen Entsorgungsunternehmen.

Altpapiertonne: Firma ALBA, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541 952860, E-Mail: dispo-oberschwabem@alba.info

Gelbe Säcke: Firma ALBA, Allmannsweilerstraße 78, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541 952860, E-Mail: dispo-oberschwabem@alba.info

Restmüll- und Bioabfallmülltonnen: Firma AWB GmbH, Eisenbahnstraße 35, 88048 Friedrichshafen, Tel. 07541 401093, E-Mail: dipo@awb-bodensee.de

Wir möchten darauf hinweisen, dass als öffentlich-rechtlicher Entsorgungsträger das Landsratsamt Bodenseekreis für Immenstaad zuständig ist.

Musikverein
Immenstaad e.V.



Adventskonzert 2022

SAMSTAG, 03. DEZEMBER
19:30 UHR
LINZGAUHÄLLE IMMENSTAAD

MUSIKVEREIN IMMENSTAAD E.V.

LEITUNG: HARALD VETTER

JUGENDKAPELLE FIS # K-APELLE

LEITUNG: STEPHAN SCHNEIDER

SAALÖFFNUNG: 18:30 UHR | EINTRITT: 8€

Sonntag, 04.12.2022

Brot für die Welt-Fest im ev. Gemeindehaus

**Brot
für die Welt**

Würde für Straßenkinder: Was faire Mangos damit zu tun haben



11:00 Uhr Gottesdienst in der evangelischen Kirche, anschließend Mittagessen, Kaffee und Kuchen im Gemeindehaus.

Ausstellung „Gefängniskinder“ des Vereins Tatort - Straßen der Welt e.V., gegründet von den Tatortkommissaren Dietmar Bär, Klaus J. Behrendt & Joe Bausch.

Für Kinder Bastelangebote und Quiz. Im Wellladen große Auswahl an Geschenkideen für Jung und Alt.



Evangelische Kirchengemeinde - Adlersstr. 22 - www.ekg-immenstaad.de
Eine Welt Kreis Immenstaad e.V. - Adlersstr. 24 - www.wellladen-in-immenstaad.de



IMMENSTAAD



Immenstaader Weihnachtsmarkt

10. & 11. Dezember auf dem Rathausplatz

Weihnachtliche Verkaufsstände,
Speisen & Getränke, Süßes & Glühwein

Kaffee und Kuchen im Bürgersaal

Samstag – Förderverein Stephan-Brodmann-Schule
Sonntag – Kiga Kippenhausen zugunsten zweier sozialer Projekte

Samstag, 15 – 20 Uhr

16:00 Uhr Theater von Schülern der
Stephan-Brodmann-Schule
im Bürgersaal
17:00 Uhr Besuch des Nikolauses
vom HGV
18:30 Uhr Bodensee Alphontrio

Sonntag, 15 – 19 Uhr

15:00 Uhr Hersberger Weisenbläser
15:30 Uhr Kasperle im Winzerkeller
16:00 Uhr Turnvorführung im
Bürgersaal
ca. 16:30 Uhr Feuershow
17:30 Uhr Blechlos



SCHÖNE ZEITEN.
VON UNS. FÜR EUCH.
familien-freundlich

www.immenstaad-tourismus.de
Tel. 07545 - 201 3700



AMTLICHES

Öffnungszeiten Rathaus

Montag - Freitag
08.00 Uhr - 12.00 Uhr
zusätzlich Dienstag
14.00 Uhr - 18.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

MITTEILUNGEN

Selbstablesung der Wasser- zähler zum Jahresende

Für die Erstellung der Jahresendbescheide für die Wasser- und Abwassergebühren werden demnächst die Ablesekarten zur Ablesung der Wasserzählerstände verschickt.

Wir bitten Sie daher, die Zählerstände bis spätestens 31.12.2022 selbst abzulesen und in den dafür vorgesehenen Abschnitt einzutragen. Anschließend kann der von Ihnen unterzeichnete Abschnitt kostenfrei an die Gemeinde zurückgeschickt werden. Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Hilfen für Familien mit Kindern

Sprechstunde Allgemeiner Sozialer Dienst

Das Leben in einer Familie mit Kindern ist nicht immer einfach. Manchmal kommt es vor, dass man nicht mehr weiter weiß und Unterstützung benötigt.

Deswegen bietet der Allgemeine Soziale Dienst (Landratsamt Bodenseekreis - Jugendamt) ab Montag, 5. Dezember 2022 jeweils montags von 10 Uhr bis 12 Uhr eine Sprechstunde an. Diese findet in der „s' Deutsche Stube“ hinter dem Rathaus statt.

Der Allgemeine Soziale Dienst kann beraten, unterstützen und bei Bedarf weitergehende Hilfen empfehlen oder Jugendhilfemaßnahmen selbst einleiten.

Bitte informieren Sie - wenn möglich - den zuständigen Mitarbeiter, Herrn Andi Gjabri, vorab in einer kurzen Nachricht per Telefon oder E-Mail über Ihr Kommen.

Kontaktdaten:
E-Mail: andi.gjabri@bodenseekreis.de
Telefon: 07541 - 204 3055

Integrationsmanagement Ukraine

Ab sofort findet immer donnerstags von 9 - 12 Uhr in der „s' Deutsche Stube“ hinter dem Rathaus die Sprechstunde des *Integrationsmanagements Ukraine* durch Frau Suvorov (Johanniter) statt.

Frau Suvorov ist für die von der Gemeinde Immenstaad untergebrachten und für die privat in Immenstaad untergekommenen, nicht jedoch für die vom Landratsamt in der alten Grundschule untergebrachten Geflüchteten aus der Ukraine zuständig.

Um vorherige Terminvereinbarung wird gebeten.

Kontaktdaten:
E-Mail: Helena.Suvorov@johanniter.de
Telefon: +49 7541 3831-19
Handy: +49 173 3598249





Die Gemeinde Immenstaad am Bodensee hat zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle im Kindergarten Strandbadstraße zu besetzen:

Pädagogische Fachkraft (m/w/d)

in Teilzeit (75%)

Wir suchen eine verantwortungsbewusste und verlässliche pädagogische Fachkraft (m/w/d), für unseren Kindergarten Strandbadstraße in Teilzeit, für die ein wertschätzender Umgang in der Arbeit mit Kindern, Eltern und Kollegium wichtig ist und die Kenntnisse und Interesse an der Umsetzung des Orientierungsplans für Bildung und Erziehung für Baden-Württemberg besitzt.

Voraussetzung für die Einstellung als pädagogische Fachkraft ist eine abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d) bzw. eine vergleichbare Ausbildung nach § 7 Kindertagesbetreuungsgesetz und ein Nachweis über den Masernschutz (§ 20 Abs. 9 ISfG neu).

Wir bieten Ihnen:

- Ein unbefristetes Arbeitsverhältnis
- Ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Aufgabenfeld
- Persönliche und fachliche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Eine Vergütung nach EG S8a TVöD-SuE.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf eine schriftliche Bewerbung bis zum **01.01.2023**. Bewerbungen richten Sie bitte an das Bürgermeisteramt Immenstaad a. B., Dr.- Zimmermann-Str. 1, 88090 Immenstaad am Bodensee oder per E-Mail an bewerbung@immenstaad.de. Weitere Informationen erhalten Sie gerne telefonisch im Personalamt bei Frau Ergin unter Tel. 07545/201-3202.

Immenstaader Schokolade

Die Gemeinde Immenstaad und der Eine Welt Kreis Immenstaad e.V. stellen gemeinsam die neue „Immenstaader Schokolade“ vor. Diese gibt es in den beliebten Sorten „Vollmilch“ und „Zartbitter“. Die 100 g Tafeln sind zu 100 % fair gehandelt. Was zeichnet die beiden Schokoladen aus?

Sowohl die Bio Immenstaader Schokolade Vollmilch, als auch die Bio Immenstaader Schokolade Zartbitter haben einen hohen Kakao-Anteil.

Hergestellt werden sie in Deutschland aus fairem Kakao, fairem Rohrohrzucker und bei der Vollmilchschokolade aus fairer Milch von unseren Handelspartnern wie CECAQ-11 aus São Tomé, COPROAGRO aus der Dominikanischen Republik und

den Milchwerken Berchtesgadener Land. Mehr über den Ursprung der fairen Zutaten erfahren Sie auf der GEPA Webseite unter www.gepa.de oder im Weltladen in Immenstaad.

Eine Tafel Immenstaader Schokolade kostet 2,20 € und ist in der Tourist-Information erhältlich.



Die neue Immenstaader Schokolade gibt es in den Sorten Zartbitter und Vollmilch.

KIPPENHAUSEN

Sprechzeiten Ortsverwaltung Kippenhausen

Ortsvorsteher Martin Frank

Bitte beachten:

Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung, Tel. 07545/3309 oder per E-Mail: mfrank@immenstaad.de

BEHÖRDLICHES



Landratsamt
Bodenseekreis

Bundeswehrrübung im Bodenseekreis

Von Dienstag, 6. Dezember bis Donnerstag, 8. Dezember 2022 übt die Bundeswehr mit 70 Soldatinnen und Soldaten sowie sieben Fahrzeugen des Fallschirmjägerregiments 26 aus Zweibrücken in den Landkreisen Bodenseekreis und Sigmaringen. Im Bodenseekreis umfasst das Übungsgebiet die Gemeinden Frickingen und Heiligenberg.

Bundesweiter Warntag am 8. Dezember 2022

Der nächste bundesweite Warntag findet am **8. Dezember 2022** statt. An diesem Aktionstag erproben Bund und Länder sowie die teilnehmenden Kreise, kreisfreien Städte und Gemeinden in einer gemeinsamen Übung ihre Warnmittel.

Ab 11:00 Uhr aktivieren die beteiligten Behörden und Einsatzkräfte unterschiedlich-

che Warnmittel wie z. B. Radio und Fernsehen, digitale Stadtanzeigetafeln oder Warn-Apps. **Die Probewarntafel wird erstmals auch über Cell Broadcast verschickt und darüber rund die Hälfte aller Handys in Deutschland direkt erreichen.**

Auf diese Weise werden die technischen Abläufe im Fall einer Warnung und auch die Warnmittel selber auf ihre Funktion und auf mögliche Schwachstellen hin überprüft. Im Nachgang werden von den Verantwortlichen gegebenenfalls Verbesserungen vorgenommen und so das System der Bevölkerungswarnung sicherer gemacht.

Der bundesweite Warntag dient weiterhin dem Ziel, die Menschen in Deutschland über die Warnung der Bevölkerung zu informieren und sie damit für Warnungen zu sensibilisieren.

Was passiert am bundesweiten Warntag?

Am bundesweiten Warntag wird ab 11:00 Uhr eine Probewarnung in Form eines Warntextes an alle am Modularen Warnsystem (MoWaS) des Bundes angeschlossene Warnmultiplikatoren (z. B. Rundfunksender und App-Server) geschickt. Die Warnmultiplikatoren versenden die Probewarnung zeitversetzt an Warnmittel wie Fernseher, Radios und Smartphones. Dort können Sie die Warnung dann lesen und/oder hören.

Parallel können auf Ebene der Länder, in den teilnehmenden Landkreisen und Kommunen verfügbare kommunale Warnmittel ausgelöst (z. B. Lautsprecherwagen oder Sirenen) werden.

Auf welchen Wegen wird gewarnt?

Da eine Warnung sehr wichtige Informationen beinhaltet, soll sie möglichst viele Menschen erreichen. Deswegen wird eine Warnmeldung über viele verschiedene Warnmittel bzw. Wege verbreitet. Zum Beispiel über Radio und Fernsehen, Internetseiten, Social Media, Warn-Apps, digitale Stadtanzeigetafeln, Lautsprecherwagen oder Sirenen.

Durch Vielzahl und Vielfalt der Warnmittel wird sichergestellt, dass eine Warnung möglichst viele Menschen erreicht. Denn werden bei Ihnen vor Ort beispielsweise keine Sirenen zur Warnung eingesetzt, so gibt es zahlreiche weitere Warnmittel, über die Sie im Gefahrenfall gewarnt werden können. Auch neue und alternative Warnmittel werden kontinuierlich erforscht, entwickelt und eingesetzt.

Wo werden welche Warnmittel eingesetzt?

Tipp: Informieren Sie sich in Ihrer Kommune (z. B. im Rathaus, beim Bürgerservice, bei der Feuerwehr oder beim Brandschutzamt), ob und auf welchen Wegen diese plant, am bundesweiten Warntag vor Ort zu warnen. So können Sie sich darauf einstellen und idealerweise auch andere darüber informieren.

Wichtig zu wissen ist: Die Teilnahme am bundesweiten Warntag ist freiwillig. Das bedeutet, dass nicht alle Kommunen daran teilnehmen und Warnmittel vor Ort testen.

Die vorhandenen Warnmittel werden abhängig von ihrer Verfügbarkeit und Einsatzmöglichkeit getestet.

Was sind die Ziele des bundesweiten Warntags?

Menschen mit dem Thema Warnung vertraut machen

Der bundesweite Warntag dient dazu, die Menschen in Deutschland zu informieren und sie vertraut zu machen mit dem Thema Warnung der Bevölkerung. Dabei stehen folgende Aspekte im Mittelpunkt:

- Wovor wird gewarnt?
- Wie wird gewarnt?
- Wer warnt?
- Was können Sie tun?

Je vertrauter Sie mit dem Thema sind, umso eigenständiger und effektiver können Sie in einer Krisensituation handeln und sich schützen.

Warnmittel und Abläufe der Warnung technisch erproben

Durch die Probewarnung am bundesweiten Warntag werden die unterschiedlichen Warnmittel und die Abläufe im Fall einer Warnung praktisch mit dem Ziel getestet,

- mögliche technische Schwachstellen in der Funktion der Warnmittel und in den Abläufen der Warnung aufzuspüren und
- diese gegebenenfalls im Nachgang zu beseitigen, um somit die Warnung der Bevölkerung stetig zu verbessern.

Wer ist verantwortlich für den bundesweiten Warntag?

Bund und Länder bereiten den jährlich an jedem zweiten Donnerstag im September* stattfindenden bundesweiten Warntag in Abstimmung mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern gemeinsam vor. *Hinweis: Im Jahr 2022 wird der bundesweite Warntag ausnahmsweise auf den 8. Dezember verschoben, um dann einen ersten Test des Warnkanals Cell Broadcasting durchführen zu können. Zuständig sind auf Bundesebene das Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK), auf der Ebene der Länder die jeweiligen Innenministerien und auf der Ebene der Kommunen in der Regel die für den Katastrophenschutz zuständigen Behörden.

Das ISF-Bund-Länder-Projekt „Warnung der Bevölkerung“ im BBK koordiniert die Maßnahmen der Vorbereitung und Durchführung des bundesweiten Warntages.

Informationsveranstaltung „Gegen sexualisierte Gewalt: Schutzkonzept für Vereine“

Vereine müssen ein sicherer Ort für Kinder und Jugendliche sein. Wie Verantwortliche sie effektiv schützen können, ist Thema der Veranstaltung „Gegen sexualisierte Gewalt: Schutzkonzept für Vereine“ am Donnerstag, 8. Dezember 2022 von 18 bis 21 Uhr im Graf-Zeppelin-Haus in Friedrichshafen. Die Fach-Referentinnen Sabrina Münzer von der Fachstelle Kinderschutz des Bodenseekreises sowie Iris Gerster und Magdalena Hriný von der Beratungsstelle Morgenrot in Friedrichshafen erklären, wie ein funktionierendes Schutzkonzept hilft und welche Beratungsangebote es für Betroffene, Angehörige und Vertrauenspersonen gibt.

Denn in Deutschland sind laut polizeilicher Kriminalstatistik täglich etwa 40 Kinder und Jugendliche von sexualisierter Gewalt betroffen. Um dies zu verhindern, müssen Erwachsene für das Thema sensibilisiert werden und das nötige Wissen vermittelt bekommen. Fortbildungen sind daher ein wichtiger Teil, um wirksame Schutzkonzepte für den eigenen Verein zu entwickeln und eine Kultur des „Hinsehens“ zu schaffen. Die Veranstaltung ist kostenlos und eine Anmeldung grundsätzlich nicht erforderlich. Wer Lust auf einen kleinen Snack vor Ort hat, kann sich online unter <https://www.bodenseekreis.de/jung-und-engagiert>

unter dem Menüpunkt „Fortbildungsangebote“ anmelden. Fragen beantworten Katrin Kotter und Ann-Kathrin Röber unter jungundengagiert@bodenseekreis.de sowie Tel. 07541 204-3173 oder -3174.

Das Projekt „Hauptamt stärkt Ehrenamt - jung und engagiert im Bodenseekreis“ wird vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über das Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) gefördert.

Der Bodenseekreis stärkt und unterstützt das ehrenamtliche Engagement mit einem breiten Angebot an Beratung, Fortbildungen und Informationen. Im Landratsamt stehen dazu die Projektstelle „Hauptamt stärkt Ehrenamt - jung & engagiert im Bodenseekreis“ sowie die Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement unter <https://www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/> zur Verfügung.



Das Team Morgenrot, von links: Iris Gerster, Nicole Schäfer, Magdalena Hriný und Bettina Staudacher Foto: Caritas, Fachberatungsstelle Morgenrot



Sabrina Münzer Foto: Landratsamt Bodenseekreis, Fachstelle Kinderschutz

Online-Vortrag für die Landwirtschaft: So gelingt die Hofübergabe

Am Montag, 5. Dezember 2022 um 19:30 Uhr bietet der Verein Landwirtschaftlicher Fachbildung (VLF) Bodenseekreis e. V. zusammen mit dem Landwirtschaftsamt des Bodenseekreises einen Informationsabend zum Thema „Hofübergabe“ an. Denn immer wieder gibt es während des Prozesses der Hofübergabe Unsicherheiten, Missverständnisse und Konflikte. Dr. Hermann Gabele, Leiter des Landwirtschaftsamtes, wird hierzu rechtliche Hinweise und Tipps geben. Eingeladen sind alle, die einen landwirtschaftlichen Hof übergeben oder übernehmen wollen, weiche Erben und alle Interessierten. Der Vortrag ist kostenlos. Die Anmeldung ist bis Freitag, 2. Dezember 2022 per E-Mail unter landwirtschaftsamt-bildung@bodenseekreis.de oder unter Tel. 07541 204-5800 möglich. Zur Teilnahme an der Videokonferenz ist der Vor- und Zuname sowie eine E-Mail-Adresse notwendig. Diese Daten sind während der Videoschaltung für alle Teilnehmenden sichtbar. Die Zugangsdaten zur Videokonferenz werden vorab per E-Mail zugesandt. Hierzu werden die persönlichen Daten gespeichert und verarbeitet, aber nicht für andere Zwecke verwendet und nach der Veranstaltung gelöscht.

Fachtag landwirtschaftliche Direktvermarktung am 31. Januar 2023

Neue Ideen, Trends und Impulse bietet der Fachtag landwirtschaftliche Direktvermarktung für Vermarkterinnen und Vermarkter von hofeigenen Produkten am Dienstag, 31. Januar 2023 von 9:00 bis 16:30 Uhr im Kloster Sießen bei Bad Saulgau. Die Fachvorträge am Vormittag geben Tipps und Anregungen, die Stärken des eigenen Hofes zu erkennen und auszubauen, den Verbrauchertrends nachzuspüren und dies vor allem auch kommunikativ sichtbar zu machen. Ein Wissensmarkt am Nachmittag mit wechselnden Gesprächsrunden ermöglicht zudem den Erfahrungsaustausch mit Expertinnen und Experten aus der Landwirtschaft und Kommunikation. Der Fachtag wird gemeinsam von den Landwirtschaftsämtern Bodenseekreis, Biberach, Ravensburg und Sigmaringen veranstaltet. Die Anmeldung ist online bis zum 10. Januar 2023 auf der Internetseite des Landkreises Sigmaringen <https://www.landkreis-sigmaringen.de/> unter den Menüpunkten „Aktuelles“ sowie „Veranstaltungen“ möglich. Die Teilnahme kostet 40 Euro.

16 neue Jugendleiterinnen und Jugendleiter im Bodenseekreis

Verstärkung fürs Ehrenamt: Die Kinder- und Jugendarbeit des Bodenseekreises freut sich über 16 neue ehrenamtliche Jugendleiterinnen und Jugendleiter. Ausgebildet wurden die Teilnehmenden im Alter zwischen 15 und 46 Jahren im Rahmen der ersten kreisweiten Jugendleiter-Schulung. Damit können sie sich nun bundesweit in der Kinder- und Jugendarbeit in Vereinen, Verbänden, im Jugendtreff oder bei Freizeitangeboten engagieren und Angebote selbst gestalten und durchführen.

Während der Schulung haben die Teilnehmenden die pädagogischen und psychologischen Grundlagen zur Arbeit mit Kindern und Jugendlichen erlernt und wichtige Antworten auf Rechts- und Organisationsfragen, beispielsweise zur Aufsichtspflicht und Haftung, erhalten. Natürlich kam auch der praktische Teil nicht zu kurz: So haben sie auf spielerische Weise gelernt, wie man eine Gruppe leitet und dabei die richtigen Wege und Spiele wählt, um Kinder und Jugendliche jedes Alters mit kleinen Motivationsstricks zu begeistern.

„Es war eine tolle Schulung, durch die ich ein genaues Bild davon entwickelt konnte, wie ich als Jugendleiter sein möchte. Für meine neue Aufgabe fühle ich mich gut gerüstet“, lobte ein Teilnehmer das Ausbildungsteam um David Raither, Franziska von Stryk und Stephanie Lutz, die seit vielen Jahren selbst ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit im Bodenseekreis aktiv sind. Organisiert wurden die zwei Veranstaltungen im Oktober vom Jugendamt des Bodenseekreises: „Ausgebildete Jugendleiterinnen und Jugendleiter sind Voraussetzung für eine qualitativ hochwertige Kinder- und Jugendarbeit in ehrenamtlichen Organisationen im Bodenseekreis und tragen dazu bei, dass sich Kinder und Jugendliche aktiv in die Gesellschaft einbringen und mitbestimmen können“, so Amtsleiterin Simone Schilling.

Mit der bestanden Ausbildung können die Jugendleiterinnen und Jugendleiter die sogenannte Jugendleiter-Card (Juleica) beantragen. Diese ist ein Qualifikationsnachweis für die ehrenamtliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen in ganz Deutschland. Die Schulung ist eine von zahlreichen Fortbildungen und Beratungsangeboten, die das Landratsamt Bodenseekreis für ehrenamtlich Engagierte anbietet. Informationen dazu sowie zu weiteren Themen der Projektstelle „Hauptamt stärkt Ehrenamt - jung & engagiert im Bodenseekreis“ gibt es unter www.bodenseekreis.de/jung-und-engagiert und der Servicestelle Bürgerschaftliches Engagement unter <https://www.bodenseekreis.de/soziales-gesundheit/buergerschaftliches-engagement/> Die Projektstelle „Hauptamt stärkt Ehrenamt - jung & engagiert im Bodenseekreis“ durch das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) über das Bundesprogramm „Ländliche Entwicklung“ (BULE) gefördert.



Katrin Kotter vom Landratsamt Bodenseekreis (oben links), Referent David Raither (oben rechts) und die Referentinnen Franziska von Stryk (unten Vierte von links) und Stephanie Lutz (unten Fünfte von links) freuen sich über die neuen Jugendleiterinnen und Jugendleiter im Bodenseekreis. Foto: Landratsamt Bodenseekreis

Regierungspräsidium Tübingen

B 31, Anschluss der Rengoldshauer Straße bei Überlingen-Altbirnau Beginn der Arbeiten am Montag, 28. November 2022

Seit Montag, 28. November 2022 lässt das Regierungspräsidium Tübingen in Abstimmung mit der Stadt Überlingen die bisher nur provisorisch nutzbare neue Anschlussstelle an der B 31 bei Überlingen-Altbirnau zwischen den bestehenden Anschlussstellen Überlingen-Ost, Burgberg/Weiherhalde, und Überlingen-Nußdorf weiter ausbauen. Mit dem Neubau des Knotenpunktes wird die städtische Rengoldshauer Straße an die B 31 vollwertig angeschlossen.

Zunächst werden bis Anfang Januar 2023 Leitungen in der Rengoldshauer Straße zwischen den beiden Kreisverkehren unter Vollsperrung verlegt. Danach wird eine provisorische örtliche Baustellenumfahrung der B 31 hergestellt, damit die vorhandene Überführung über die Rengoldshauer Straße durch einen Neubau ersetzt werden kann. Das Bauwerk erhält mit der Erneuerung auch einen Beschleunigungsstreifen in Fahrtrichtung Friedrichshafen.

Verkehrsführung von Montag, 28. November 2022 bis Januar 2023

Von Montag, 28. November 2022 bis Januar 2023 ist die Rengoldshauer Straße zwischen den beiden Kreisverkehren nördlich und südlich der B 31-Überführung voll gesperrt. Der Verkehr wird wie folgt umgeleitet:

In Fahrtrichtung Friedrichshafen kann der Verkehr auf der B 31 an der Anschlussstelle Rengoldshauer Straße nach Überlingen-Nußdorf ausfahren. Eine Weiterfahrt in Richtung Rengoldshausen und Salem ist nicht möglich, die Verkehrsteilnehmer werden bereits an der Anschlussstelle Überlingen-Nord, „Abigknoten“, ausgeleitet.

Der Verkehr von Überlingen-Nußdorf kommend kann über die Rengoldshauer Straße nur auf die B 31 in Richtung Friedrichshafen auffahren. In Richtung Salem und Stockach wird über die Anschlussstelle Überlingen-Nußdorf auf die B 31 geleitet und dort weiter über die Anschlussstelle Überlingen-Ost, Burgberg/Weiherhalde, auf die L 200 a.

In Richtung Stockach kann der Verkehr auf die Rengoldshauer Straße in Richtung Rengoldshausen und Salem ausfahren. In Richtung Nußdorf muss die Anschlussstelle, Überlingen-Nußdorf, genutzt werden. Der Verkehr von Salem beziehungsweise Rengoldshausen kommend kann über die Rengoldshauer Straße Richtung Stockach auf die B 31 auffahren. In Richtung Nußdorf sowie Friedrichshafen werden die Verkehrsteilnehmer über die Auffahrt Überlingen-Nord, „Abigknoten“, umgeleitet.

Ausblick

Günstige Witterungsverhältnisse vorausgesetzt wird ab Januar 2023 die provisorische Baustellenumfahrung hergestellt, die für die Errichtung des neuen Brückenbauwerks notwendig ist. Das Abfahren und weitgehend auch das Auffahren auf die

B 31 wird ab Januar 2023 bis voraussichtlich Dezember 2024 nicht mehr möglich sein. Hierüber wird das Regierungspräsidium in einer gesonderten Pressemitteilung rechtzeitig informieren.

Das Bauablaufs- und Verkehrskonzept wurde mit Polizei, Verkehrsbehörden und der Stadt Überlingen eng abgestimmt, um die Eingriffe in den Verkehr auf ein Mindestmaß zu reduzieren. Für die dennoch entstehenden Behinderungen bittet das Regierungspräsidium Tübingen die Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sowie die Anliegerinnen und Anlieger an den Umleitungsstrecken um Verständnis.

Kosten

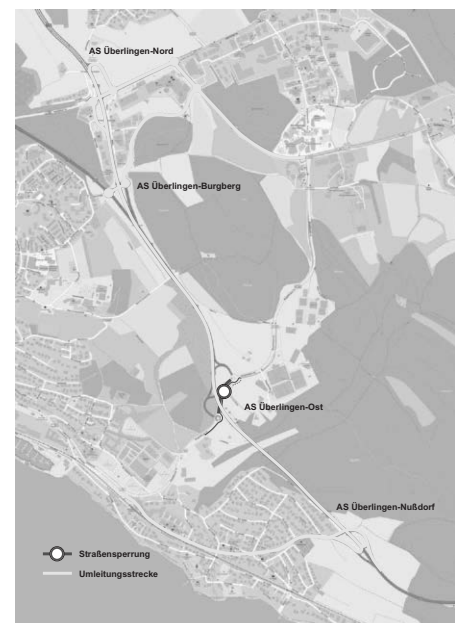
Die Kosten von rund 12,3 Millionen Euro werden vom Bund und der Stadt Überlingen getragen.

Hintergrundinformationen:

Bereits im Jahr 2019 erfolgten Straßenbauarbeiten im Bereich des Knotenpunktes. In dieser ersten Bauphase wurden die Kreisverkehre, die Rengoldshauer Straße nördlich und südlich der Kreisverkehrsplätze und die Anschlüsse an die B 31 errichtet. Die Rengoldshauer Straße einschließlich des Geh- und Radwegs wurde zwischen den Kreisverkehren nur provisorisch hergestellt, so dass diese Strecke zur Landesgartenschau wieder durchgängig befahrbar und der Anschluss an die B 31 verkehrswirksam war. Diese Bauphase wurde im Mai 2020 abgeschlossen.

Weitere Informationen über die mit dieser Baumaßnahme verbundenen Verkehrsbeschränkungen können im Internet unter www.baustellen-bw.de abgerufen werden. Weitere Informationen finden Sie auf der Projektseite unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abteilungen/abteilung-4/b-31-anschluss-rengoldshauer-str/>



Umleitungsplan



Brücke über die Rengoldshausenstraße
Anmerkung: Die unterführte Straße wird genau in diesem Bereich gesperrt. Quelle: Regierungspräsidium Tübingen, Roland Aspiron

L 333, Ausbau zwischen Wangen-Pflegelberg und Wangen-Primisweiler Aufhebung der Vollsperrung

Die Arbeiten zum Ausbau des bisher teils schmalen und unübersichtlichen Streckenabschnitts der L 333 zwischen den Wangener Ortsteilen Pflegelberg und Primisweiler mit dem Bau eines straßenbegleitenden Radwegs stehen nach rund anderthalbjähriger Bauzeit unmittelbar vor dem Abschluss.

Seit Donnerstag, 24. November 2022 ist die Vollsperrung der L 333 aufgehoben und die Strecke kann von den Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmern wieder genutzt werden. Ebenso kann der neue Radweg befahren werden. In den kommenden Tagen folgen noch die notwendigen Restarbeiten wie beispielsweise das Humusieren von Randbereichen und letzte Pflasterarbeiten im Bereich der Sickerbecken.

Die feierliche Verkehrsfreigabe wird am Mittwoch, 7. Dezember 2022 stattfinden. Für diesen Tag werden Ministerialdirektor Berthold Frieß vom Ministerium für Verkehr Baden-Württemberg, Regierungspräsident Klaus Tappeser, Oberbürgermeister Michael Lang aus Wangen, Bürgermeister Reinhold Schnell aus Neukirch sowie Landtagsabgeordnete und weitere Gäste unter anderem aus Politik und Verwaltung erwartet.

Hintergrundinformationen:

Der Ausbau der L 333 zwischen den Wangener Ortsteilen Pflegelberg und Primisweiler ist im Maßnahmenplan des Landes zum Aus- und Neubau von Landesstraßen enthalten. Die Landesstraße wurde auf einer Länge von rund 1,5 Kilometern auf eine Breite von sieben Metern ausgebaut. Gleichzeitig mit dem Ausbau wurde südlich der Landesstraße ein Radweg mit einer Breite von 2,5 Metern angelegt. Vorbereitende Arbeiten fanden bereits im Februar 2021 statt: Zunächst wurde das Baufeld freigemacht, von Mai bis August 2021 wurden zwei Dammvorschüttungen hergestellt. In diesem Zuge wurde auch der Teufelsbach verlegt, der sich im geplanten Baufeld befand. Mit dem Bau der Radwegbrücke über die Untere Argen wurde im Juli 2021 begonnen. Die eigentlichen Straßenbauarbeiten liefen ab April 2022.

Weitere Informationen zur Baumaßnahme finden Sie auf der Projektseite des Regierungspräsidiums Tübingen unter

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/abt4/l-333-ausbau-zwischen-pflegelberg-und-primisweiler-mit-herstellung-eines-radwegs/>



Deutsche
Rentenversicherung

Baden-Württemberg

Alle Personen, die am 1. Dezember 2022 eine gesetzliche Rente beziehen, erhalten automatisch die Energiepreispauschale in Höhe von 300 Euro.

Der Renten Service der Deutschen Post AG überweist die Energiepreispauschale bis zum 15. Dezember 2022 als gesonderte Einmalzahlung auf das Konto, auf das auch die regelmäßigen Rentenzahlungen erfolgen. Personen, die erstmals Ende Dezember eine Rente bekommen, erhalten die Energiepreispauschale voraussichtlich Anfang 2023. Auch diese Auszahlung erfolgt automatisch.

Gut zu wissen:

- Der Anspruch auf die Energiepreispauschale setzt einen Wohnsitz in Deutschland voraus.
- Eheleute erhalten jeweils 300 Euro, sofern beide eine eigene Rente beziehen.
- Es ist unerheblich, ob die Rente befristet oder unbefristet geleistet wird.
- Erhält eine Person mehrere Renten - zum Beispiel eine Altersrente und eine Witwenrente - wird die Energiepreispauschale nur einmal gezahlt.

Die häufigsten Fragen und Antworten rund um die Energiepreispauschale hat die Deutsche Rentenversicherung in einem FAQ-Katalog zusammengefasst. Interessierte finden ihn auf www.deutsche-rentenversicherung-bw.de

Tierseuchenkasse (TSK) Baden-Württemberg

- Anstalt des öffentlichen Rechts -
Hohenzollernstr. 10, 70178 Stuttgart
Meldestichtag zur Veranlagung zum Tierseuchenkassenbeitrag 2023 ist der **01.01.2023**.

Die Meldebögen werden Mitte Dezember 2022 versandt.

Sollten Sie bis zum 01.01.2023 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an. Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 31 des Gesetzes zur Ausführung des Tiergesundheitsgesetzes in Verbindung mit der Beitragssatzung.

Viehhändler (Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften) sind zum 1. Februar 2023 meldepflichtig.

Die uns bekannten Viehhändler, Vieheinkaufs- und Viehverwertungsgenossenschaften erhalten Mitte Januar 2023 einen Meldebogen.

Melde- und beitragspflichtige Tiere sind:

Pferde, Schweine, Schafe, Hühner, Truthühner/Puten

Meldepflichtige Tiere sind:

Bienenvölker (sofern nicht über einen Landesverband gemeldet)

Nicht zu melden sind:

Rinder einschließlich Bisons, Wisenten und Wasserbüffel. Die Daten werden aus der HIT-Datenbank (Herkunfts- und Informationssystem für Tiere) herangezogen.

Nicht meldepflichtig sind u. a.: Gefangengehaltene Wildtiere (z.B. Damwild, Wildschweine), **Esel, Ziegen, Gänse und Enten**. Werden **bis zu 25 Hühner und/oder Truthühner** und keine anderen beitragspflichtigen Tiere (s.o.) gehalten, **entfällt derzeit die Melde- und Beitragspflicht** für die Hühner und/oder Truthühner.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere in einem landwirtschaftlichen Betrieb stehen oder in einer Hobbyhaltung. Zu melden ist immer der gemeinsam gehaltene Gesamtbestand je Standort. Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt gemeldet werden.

Schweine-, Schafe- und/oder Ziegen sind, unabhängig von der Stichtagsmeldung an die Tierseuchenkasse BW, bis 15.01.2023 an HIT zu melden. Die Tierseuchenkasse BW bietet an, die Stichtagsmeldung an HIT zu übernehmen. Die Voraussetzungen und nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird. Das Informationsblatt finden Sie auch auf unserer Homepage unter www.tsk-bw.de.

Es wird noch auf die Meldepflicht von Bienenvölkern hingewiesen. Die Völkermeldungen der Imker an ihren örtlichen Imkerverein werden von diesem an einen der beiden Landesverbände weiter gemeldet. Ist ein Imker nicht organisiert oder in einem Verein, der keinem der beiden Landesverbände angeschlossen ist, müssen die Völker bei der Tierseuchenkasse gemeldet werden.

Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, Leistungen der Tierseuchenkasse sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierhalter, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, etc.) einsehen. Telefon: 0711 / 9673-666; E-Mail: beitrag@tsk-bw.de Internet: www.tsk-bw.de

IMMENSTAAD
AM BODENSEE

Tourist-Information

Freizeit und Kultur am See

Tourist-Information
Tel. 07545/201-3700

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag
09:00 - 12:00 Uhr und
Dienstag 14:00 - 17:00 Uhr

IMMENSTAAD

AM BODENSEE

Geschenkk Ideen aus der Tourist-Information



Hochwertige, flauschige
Handtücher mit Immenstaad Logo
in verschiedenen Größen und Farben



Immenstaader Schokolade
in Zartbitter und Vollmilch
GEPA – The Fair Trade Company -
unterstützt Weltläden und Initiativen
im Fairen Handel



Bodensee **Naturseife**,
100% vegan, palmölfrei &
regional hergestellt



Glasflasche
Außenhülle mit Immenstaad-Logo
in verschiedenen Farben



Immenstaader Dorfkaffee
Paula's Pause, Vinzenz Starker



Unser Tipp:
Selig am See
- Heimatbuch -



Wenn Sie neu in Immenstaad zugezogen sind oder etwas mehr Freizeit haben, laden wir Sie ein, sich bei uns unverbindlich über unsere Angebote zu informieren.

Folgendes haben wir regelmäßig im Programm:

- Computerstammtisch
- Gitarrenkurse
- Hocks mit verschiedenen Themen
- Offenes Singen
- Reparaturcafé / Nähstube
- Skatnachmittag

Sie können uns gerne im Büro zur Öffnungszeiten mittwochs von 10 - 12 Uhr besuchen und sich informieren. Auch freuen wir uns über Angebote Ihrerseits, wenn Sie etwas gemeinsam mit anderen unternehmen möchten

Reparaturcafé / Nähstube

Nächster Öffnungstermin:

**Mittwoch, 7. Dezember 2022,
10:00 - 12:00 Uhr**

mehr Info:

www.buergertreff-immenstaad.de

- Angebote
- Reparaturcafé

Bericht vom Bürgerhock

Toskana - San Gimignano, Pisa, Florenz, Siena, Lucca und mehr

Unter diesem Titel zeigte Dr. Rolf Zimmermann am letzten Freitag (25. November 2022) beim Bürgertreff in Immenstaad ein Video vor ungewöhnlich vielen Besuchern, von denen die meisten auch selbst schon in der Toskana waren.

Die Toskana bietet Hunderte von einmaligen Eindrücken und ist ein beliebtes Ziel für Studienreisen. Vor vielen Sehenswürdigkeiten gibt es daher lange Warteschlangen oder Zutritt nur mit zuvor gebuchten Reservierungen, die dann für ein bestimmtes „Zeitfenster“ gelten. Es ist daher wichtig, dass besonders gefragte „Highlights“ bereits Bestandteil im Programm des Reiseveranstalters sind, z. B. ein Besuch der Uffizien in Florenz. Das war bei dieser Reise mit Studiosus in der Osterwoche 2019 der Fall.

Für diese Reise wurde ein zentral gelegenes Hotel gewählt und zwar in Montecatini, dem berühmtesten Kurort der Toskana. Von dort gibt es geführte Tagesausflüge per Eisenbahn oder Reisebus zu den o. a. Zielen. Und das Besichtigungsprogramm lässt immer etwas Freizeit offen, meist in der Mittagspause z. B. für individuelle Spaziergänge, Einkäufe oder das Besteigen eines Turms. Und bei den Ausflügen mit der Bahn kann man natürlich für die Rückfahrt zum Hotel auch einen späteren Zug nehmen.

Der erste Tagesausflug per Bus geht am Ostersonntag nach San Gimignano, dem „Manhattan des Mittelalters“. Von den ursprünglich 72 „Geschlechtertürmen“ der reichen Familien sind noch 15 erhalten, die meisten zwischen 30 und 50 m hoch. Die Weiterfahrt durch die toskanische Landschaft und der Besuch eines Landgutes mit Weinkeller und Weinprobe runden diesen Tag ab.



www.immenstaad-tourismus.de
Tel. 07545 - 201 3700



BürgerTreff
Wohnanlage für Jung und Alt
Immenstaad

Winter-Öffnungszeiten

Montag: 14 - 21 Uhr
Mittwoch: 07 - 10 und 14 - 21 Uhr
Freitag: 08 - 21 Uhr (Warmbadetag)
Samstag: 10 - 15 Uhr
Sonntag: 08 - 17 Uhr

Wintersaisonkarten sind im Aquastaad erhältlich.

Das Außengelände ist geöffnet.

Schulstraße 24, Eingang in der Gartengeschossebene der Wohnanlage für Jung und Alt, Telefon: 911706
E-Mail: buergertreff-im@freenet.de

Homepage:

www.buergertreff-immenstaad.de

Der BürgerTreff ist Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger, die gemeinsam etwas unternehmen wollen sowie Kontakt suchen.

Zu den Öffnungszeiten können Sie aus unserer Bücherecke Interessantes zum Schmökern ausleihen. Das vielfältige Angebot wird immer wieder durch Neuzugänge ergänzt.



Ostermontag geht es per Bahn nach Pisa zum „Platz der Wunder“ mit seinen Meisterwerken aus Carrara-Marmor. Der Schiefe Turm kann wieder bestiegen werden, aber „Zeitfenster“ hätte es erst für den Folgetag gegeben. Osterdienstag ist der erste Tag in Florenz mit den Schwerpunkten Dom, Plätze und Paläste. Leider ist es ein Regentag und vor dem Dom ist eine zwei Stunden lange Schlange. Aber man kann auch mit nur kurzer Wartezeit die 414 Stufen zur Spitze des Campanile hochsteigen und die Aussicht auf Florenz genießen. Am Mittwoch steht die hügelige Stadt Siena mit ihrem schwarz-weißen Marmordom auf dem Programm, am Donnerstag Lucina mit einem mächtigen Festungswall. Am letzten Aufenthaltstag, dem Freitag, folgt einer der Höhepunkte der Reise, nämlich der Besuch der Uffizien in Florenz mit Gemälden z. B. von Giotto, Lippi, Botticelli, da Vinci, Raffael, Michelangelo, Tizian, Caravaggio und Reni. Und mit dem Rückflug am Samstag geht diese eindrucksvolle Reise zu Ende.



Stiftung Liebenau 

Liebenau Lebenswert Alter gGmbH
Lebensräume für Jung und Alt
 Sprechzeiten der Gemeinwesenarbeit
 und Seniorenberatung

Dienstag und Donnerstag 9.00 bis 12.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung.
 Schulstraße 24 B,
 88090 Immenstaad Telefon 07545-911808
 lebensraum.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Haus der Pflege St. Vinzenz Pallotti

Pflegewohnen
 Dauerpflege Tel. +49 7545 93249 - 0
 ServiceWohnen Tel. +49 7545 93249 - 102
 Fax +49 7545 93249 - 120

Kupferbergstraße 35, 88090 Immenstaad
 vinzenz-pallotti.immenstaad@stiftung-liebenau.de

Sozialstation St. Anna

Meckenbeuren-Friedrichshafen-Immenstaad
 Telefon 07545 9499189
 sozialstation.meckenbeuren@stiftung-liebenau.de
 www.stiftung-liebenau.de



MARKT-CAFE

Mittwochs 10.00 - 12.00 Uhr

Das MARKT-CAFE in der Wohnanlage für Jung und Alt, Schul-

str. 24, ist ein Treffpunkt für alle Bürgerinnen und Bürger zum Plausch in geselliger Runde oder auch zum Knüpfen neuer Kontakte.

MARKT-CAFE

Am 7. Dezember besuchen die Kinder vom Seegaddel das Markt-Café zum Adventsingen. Sie würden sich über zahlreiche Gäste freuen.

Zeit und Raum für individuelle Betreuung

IMMENSTAAD-HERSBERG - Eine nicht ganz alltägliche Wohngemeinschaft gibt es im Haus der Pflege St. Vinzenz Pallotti der Stiftung Liebenau in Hersberg: Hier bieten acht private Zimmer und dazugehörige gemeinschaftliche Räume Pallottinern die Möglichkeit, ihren Ruhezustand zu verbringen.

Zeit für Spiritualität

Pater Richard Altherr ist einer der Patres. Dynamisch und entspannt, von der vorausgehenden Massage, kommt er ins Lesezimmer. Seine 87 Jahre sieht man ihm nicht an. Im Sommer 2020 kam er ins Haus der Pflege, aus der Zentrale der Pallottiner in Friedberg. „Der Bodensee ist einmalig schön, was einen auch tröstet, wenn man mal schimpfen möchte.“, sagt er. Es ist herauszuhören, dass ihm seine Eingewöhnung nicht ganz leichtgefallen ist, zumal sie mitten im ersten Corona-Jahr mit all seinen Beschränkungen war. Pater Altherr genießt Kultur und schätzt seine Selbstständigkeit. Die gemeinsamen Mahlzeiten mit den anderen Patres und der tägliche Gottesdienst im Haus, den er im Wechsel mit zwei anderen Patres, für alle Interessierten aus dem Haus sowie Gäste von außen hält, strukturieren die Tage. Ist er allein, liest er gerne und hört klassische Musik und zwischendurch Schlager. „Ich hatte noch nie so viel Zeit für meine Spiritualität“, sagt der frühere Lehrer. Pflichten, wie Unterricht und dessen Vorbereitung, hatten immer Vorrang.

Persönliche Betreuung und hauswirtschaftliche Tätigkeiten

Betreut und versorgt werden die betagten Patres seit 2014 von Mitarbeitenden der Sozialstation St. Anna der Stiftung Liebenau. Die Behandlungs- und Grundpflege leisten ambulante Pflegekräfte. Das Betreuungsteam um Ute Kung übernimmt unter anderem hauswirtschaftliche Tätigkeiten, wie Mittagessen anrichten und servieren oder sich um die Wäsche kümmern. Aber vor allem geht es den Betreuenden um die persönliche Begleitung. Sie machen zwischendurch Spaziergänge, Spiele, nehmen sich Zeit für Gespräche, blättern Fotoalben durch.

Gemeinsame Aktivitäten

„Die Arbeit ist für mich etwas Besonderes“, sagt Ute Kung. Die Gruppe der Patres habe etwas Familiäres. Auch ihre allesamt ungewöhnlichen Lebensläufe findet sie spannend. „Manchmal bleibe ich abends auch länger, dann kochen wir zusammen,“ schildert die ausgebildete All-

tagsbetreuerin. In der kühlen Jahreszeit gibt es zum Beispiel Zwiebelkuchen, im Sommer Spargel. Pater Altherr hilft gern beim Kochen, besonders bei seinem Leibgericht Gemüsepfanne. Ute Kung hätte tagsüber gerne noch mehr Zeit für die Betreuung. Ab Januar kommenden Jahres wird sie die Leitung des Teams von ihrem ausscheidenden Kollegen übernehmen und hofft, dass sich eine engagierte Person findet, die das Team ergänzt.

Unabhängig mit Bus und Bahn

Erst unlängst hat Pater Altherr seinen Führerschein abgegeben, wofür er ein kostenloses Jahresticket für den Nahverkehr erhielt. Es gibt ihm ein Stück Unabhängigkeit. Zuvor ist er nie mit Bus und Bahn gefahren, betont er. Seine Verwandten in seiner Heimat Germersheim am Rhein möchte er bald besuchen. In die Oper nach München wiederum habe er es noch nicht geschafft, scherzt er. Vielleicht wird auch dieser Wunsch demnächst für ihn wahr.

Wer im Team rund um die Pallottiner-Wohngemeinschaft mitarbeiten möchte, kann sich informieren unter

<https://liebenau.info/job-betreuerkraft>



Ute Kung (rechts) vom Betreuungsteam hat derzeit Unterstützung von der Auszubildenden Anja Bogenschütz, die hier den Tisch für das gemeinsame Mittagessen eindeckt.



Gottesdienst in Rot: Pater Altherr feiert die Messe im Haus der Pflege St. Vinzenz Pallotti für Interessierte aus dem Haus sowie Gäste von extern. Am Gedenktag der Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik, trägt er Rot.

Apple User Group Immenstaad

Die Apple User Group Immenstaad trifft sich am **Montag, den 5. Dez.** um **18:00 - 20:00 Uhr** im BürgerTreff Immenstaad - Schulstraße 24b - Eingang in der Gartengeschoßebene der Wohnanlage für Jung und Alt.

Thema des Abends:

„Wie kommen Fotos vom iPhone auf den Mac?“ Mehrere Möglichkeiten werde ich vorstellen. Anschließend Fragerunde und Hock im Häfele.

- Anmeldung nicht erforderlich.
- Einfach vorbeikommen. Bitte 2G-Nachweis (geimpft oder genesen) mitbringen.
- Wir freuen uns auf jeden Apple User

MÜLLKALENDER**Montag, 05. Dezember**

Biomüll

Dienstag, 06. Dezember

Gelber Sack

Montag, 12. Dezember

Restmüll 2

Montag, 19. Dezember

Biomüll

Dienstag, 20. Dezember

Gelber Sack

Abfuhrtermine Papier-Tonne**Dienstag, 06. Dezember 2022**

Bitte stellen Sie die Abfälle zu den Abfuhrterminen bis spätestens 6.00 Uhr am Abholtag und frühestens ab 19.00 Uhr am Vortag sichtbar am Straßenrand bereit.

BILDUNG**Stephan-Brodmann-Schule**

Grundschule mit Ganztagsangebot
88090 Immenstaad am Bodensee

Die Schulfamilie bringt vorweihnachtliche Stimmung mit Adventsliedern auf den Wochenmarkt

Liebe Immenstaader, wir freuen uns sehr, dass wir in der Adventszeit wieder mit unseren Schulkindern auf dem Immenstaader Wochenmarkt (mittwochs) singen.

Am 07.12. / und 14.12.2022 stimmen die Schülerinnen und Schüler ab ca. 10:20 Uhr die Besucher mit Liedern zum Advent auf Weihnachten ein.

Wir freuen uns auf viele Zuhörer und Mitsinger.

Die Weihnachtskrippe leuchtet hell ...

Wer in diesen Tagen in die Eingangshalle der Stephan-Brodmann-Schule schaut, wird von einem weihnachtlichen Zauber überrascht!

Viele fleißige und kreative Hände der Klassen 1 und 2 haben im Kunstunterricht

Krippenfiguren aus Klorollen entstehen lassen. Da gibt es einen beeindruckenden Wald samt Tieren, Schafe mit ihren Hirten, die hl. 3 Könige, eine Engelsschar und natürlich Maria und Josef und das Jesuskind in der Krippe, neben Ochs und Esel.

So wird jedem der die Schule betritt gleich klar, es weihnachtet!

Reinschauen und sich verzaubern lassen lohnt sich!

**Claude-Dornier-Schule FN****Wie geht's weiter?**

Die Claude-Dornier-Schule Friedrichshafen informiert zu den weiterführenden Schularten (auch gymnasiale Oberstufe).

Termine am 06. Dezember und am 11. Januar

Interessant für Schüler der Gemeinschaftsschule, der Realschule, der Werkrealschule, der zweijährigen Berufsfachschule sowie für Gymnasiasten der Klassen 9 und 10:

Das **allgemeine Abitur** am **Technischen Gymnasium**.

Die Claude-Dornier-Schule bietet hier die Profile **Gestaltung und Medien, Informationstechnik, Technik und Management** sowie **Mechatronik**.

Als Alternative gibt es das **dreijährige gewerbliche-technische Berufskolleg in Teilzeitunterricht im Rahmen einer Ausbildung (Fahrzeugtechnik oder Metalltechnik)**.

Das Berufskolleg führt zu einer **qualifizierten Berufsausbildung**, und mit Zusatzunterricht kann die **Fachhochschulreife** erlangt werden.

Für Schüler mit Hauptschulabschluss sowie für Schüler der Werkrealschule (ab Klasse 9) und Realschüler bietet die **Zweijährige Berufsfachschule (2BFS)** die Möglichkeit, die Fachschulreife (qualifiziertester Mittlerer Bildungsabschluss in Baden-Württemberg) zu erlangen.

Es werden alle allgemeinen Fächer wie auch berufliche im Bereich Metall oder Elektro theoretisch und in den Werkstätten unterrichtet.

Die 2BFS kann als erstes Lehrjahr anerkannt werden oder zu weiterführenden Schulen überleiten.

Wir informieren am **06. Dezember 2022** und am **11. Januar 2023, jeweils um 19.00h, in der Claude-Dornier-Schule** ausführlich über alle genannten Schularten und geben Gelegenheit zum Einblick in die Schule.

Für das Technische Gymnasium ist dann eine Schulplatzbewerbung über das BeWo-Portal auf www.schule-in-bw.de bis zum 1. März 2021 erforderlich.

Interessenten sind herzlich willkommen! Selbstverständlich stehen wir gerne auch für Einzelberatungen zur Verfügung. Unsere Kontaktdaten und ausführliche Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.cds-fn.de.

Hugo-Eckener-Schule**Informationen**

Die Hugo-Eckener-Schule Friedrichshafen, Kaufmännische Schule, bietet für Eltern und Schülerinnen und Schüler zu folgenden Terminen Informationsveranstaltungen an:

Montag, 16. Januar 2023

18.30 Uhr

Kaufmännisches Berufskolleg und Berufskolleg Wirtschaftsinformatik:

Mittwoch, 18. Januar 2023

18.30 Uhr

Wirtschaftsgymnasium:

Donnerstag, 19. Januar 2023

18.30 Uhr

Wirtschaftsschule (zweijährige kaufmännische Berufsfachschule):

Die Veranstaltungen finden in der Eingangshalle der Hugo-Eckener-Schule (Berufliches Schulzentrum), Steinbeisstr. 20, Friedrichshafen, statt. Die Schule lädt hierzu freundlich ein. Einzelberatungen sind nach vorheriger Terminabsprache selbstverständlich möglich.

Hugo-Eckener-Schule

- Kaufmännische Schule -

Steinbeisstraße 20, 88046 Friedrichshafen, Telefon 07541 7003770, Telefax 7003769

E-Mail:

verwaltung@hugo-eckener-schule.de

Internet: www.hugo-eckener-schule.de

Schulträger der Hugo-Eckener-Schule ist der Bodenseekreis

Informationsveranstaltung zur Fortbildung zum/zur „Staatlich geprüften Betriebswirt/in“ an der Hugo-Eckener-Schule, Kaufmännische Schule, Friedrichshafen, am Samstag, 21. Januar 2023, 10:00 Uhr.

An der Staatlichen Fachschule für Betriebswirtschaft, die der Hugo-Eckener-Schule Friedrichshafen angeschlossen ist, werden ab 11. September 2023 wieder Lehrgänge zum/zur „Staatlich geprüften Betriebswirt/in“ / „Bachelor Professional in Wirtschaft“ angeboten.

Die Vollzeitausbildung dauert zwei Schuljahre, der berufsbegleitende Teilzeitlehrgang (Abendunterricht am Montag, Dienstag und Donnerstag) drei Schuljahre. Aufnahmevoraussetzungen sind der mittlere Bildungsabschluss, eine kaufmännische Ausbildung und kaufmännische Berufspraxis. Während der Fortbildung zum/zur „Staatlich geprüften Betriebswirt/in“ erwerben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Kenntnisse, um als gehobene Fachkräfte kaufmännische Tätigkeiten in Wirtschaft und Verwaltung selbstständig und verantwortlich wahrzunehmen. Aufbauend auf einer branchenspezifischen Grundausbildung werden das kaufmännische Wissen und die Allgemeinbildung erweitert und ein an betrieblichen Funktionen



und Wirtschaftszweigen orientiertes qualifiziertes Fachwissen vermittelt.

Der Abschluss „Staatlich geprüfter Betriebswirt/in“ / „Bachelor Professional in Wirtschaft“ ist auf der Stufe 6 des Deutschen Qualifikationsrahmens eingeordnet. Das Abschlusszeugnis schließt die Fachhochschulreife ein. Nachfragebezogen werden an der Fachschule für Betriebswirtschaft in Friedrichshafen die Profildächer „Marketing und Medien“ und „Controlling und Finanzierung“ unterrichtet.

Die Informationsveranstaltung findet in der Eingangshalle der Hugo-Eckener-Schule Friedrichshafen statt. Die Schule lädt herzlich ein.

Hugo-Eckener-Schule, Steinbeisstr. 20, 88046 Friedrichshafen, Tel. 07541 7003770, Fax 075 41 7003769, E-Mail:

verwaltung@hugo-eckener-schule.de, www.hugo-eckener-schule.de;

Schulträger der Hugo-Eckener-Schule ist der Bodenseekreis.

VERKEHR & MOBILITÄT



Neues zum Fahrplanwechsel
Europaweit treten am Sonntag, 11. Dezember, neue Fahrpläne bei den öffentlichen Verkehrsmitteln in Kraft. Im Gebiet des bodo-Verkehrsverbunds stehen mehrere neue Regiobus-Linien mit einem deutlich verbesserten Angebot hervor. Ein Blick auf die wichtigsten Änderungen zwischen Oberschwaben, Bodensee und Westallgäu:

Landkreis Ravensburg

Gleich vier neue Regiobus-Linien gehen in Betrieb:

- **Ravensburg – Bad Waldsee:** Die bisherige Buslinie 30 ist künftig als Regiobus R30 sowie in einer Schnellbus-Variante S30 unterwegs. Die auf der S30 eingesetzten Fahrzeuge fahren ab Bad Waldsee weiter auf der ebenfalls neuen Linie R80 nach Bad Wurzach, sodass sich auch eine Vielzahl umsteigefreier Verbindungen zwischen Ravensburg und Bad Wurzach ergibt. Zudem halten die Schnellbusse direkt am Ravensburger St.-Elisabethen-Klinikum. Und da sie zwischen Gaisbeuren und Ravensburg über die Umgehungsstraße fahren, sind die Fahrzeiten besonders kurz. Baidnt, Baienfurt und Weingarten werden von der Linie R30 bedient.
- **Bad Waldsee – Bad Wurzach:** Anstatt der bisherigen Linie 7554 fährt zwischen Bad Waldsee und Bad Wurzach der neue Regiobus R80. Die Linie 7554 bleibt zwischen Aulendorf und Bad Waldsee erhalten.
- **Ravensburg – Tettngang:** Der neue Regiobus R45 ersetzt die bisherige Linie 7545. Nicht nur die Verbindung zwischen den beiden Städten verbessert sich damit, sondern auch die Erreichbarkeit des Ravens-

burger Spielelands in Meckenbeuren-Liebenau.

• **Wangen – Tettngang:** Die weiterhin als Linie 7547 bezeichnete Linie wird zum Regiobus ausgebaut. Mehr Fahrten gibt es insbesondere an den Wochenenden und am Abend. Zudem fahren die Busse über Tettngang hinaus bis Friedrichshafen. In Wangen bestehen passende Zuganschlüsse nach Leutkirch, Memmingen und München.

Für die Fahrgäste bedeuten die neuen Regiobus-Linien ein deutlich verbessertes Angebot. Denn sie zeichnen sich durch feste Standards aus: Barrierefreie Fahrzeuge mit kostenlosem WLAN und USB-Stromanschlüssen fahren an allen Tagen der Woche, immer von früh bis spät und in jede Richtung mindestens einmal pro Stunde. Zudem sind die Fahrpläne auf den Zugverkehr ausgerichtet. Wichtig auch: Um attraktive Fahrzeiten anbieten zu können, entfallen bei der Umstellung teils einzelne Haltestellen.

Die neuen Linien sind ein weiteres Bekenntnis des Landkreises Ravensburg zu einem hochwertigen Nahverkehr und erweitern systematisch das bereits vorhandene Angebot. Bisher fahren Regiobusse auf den Linien 700 Ravensburg – Konstanz, R40/S40 Ravensburg – Wangen, R90 Leutkirch – Bad Wurzach sowie R41 Wangen - Isny, die künftig auch das Westallgäu-Klinikum in Wangen erreicht.

Weitere Neuigkeiten bringt der Fahrplanwechsel im Landkreis Ravensburg unter anderem auf diesen Buslinien:

Ravensburg – Bad Saulgau: Die bisherige Linie 7573 erhält die Bezeichnung R65. Die Fahrtstrecke führt zwischen Weingarten und Blitzenreute künftig über Ettishofen und Weiler. Das Fahrtenangebot wird stark ausgebaut.

Ravensburg – Illensee: Die bisherige Linie 7538 erhält die Bezeichnung R70. An Schultagen gibt es nachmittags eine zusätzliche Fahrt von Ravensburg nach Wilhelmsdorf. Einzelne Busse fahren auch weiterhin von und nach Pfullendorf.

Linie 20 Ravensburg – Wolpertswende: Anstatt alle 60 Minuten fahren die Busse nun alle 70 Minuten. In beiden Fahrtrichtungen verlängert sich die Fahrzeit, um die Pünktlichkeit zu verbessern. Zudem bedient die Linie künftig in Ravensburg die Haltestelle Gymnasien. Die Fahrt um 23.17 Uhr von Ravensburg nach Wolpertswende und zurück entfällt aufgrund der geringen Nachfrage.

Linie 21 Ravensburg – Bodnegg: Die Taktzeiten werden vereinheitlicht. Eine zusätzliche Fahrt gibt es um 6.45 Uhr ab dem Ravensburger Bahnhof nach Bodnegg.

Linie 31 Ravensburg – Wolfegg: Der letzte Bus des Tages fährt in Ravensburg künftig um 20.15 Uhr ab. Die bisher angebotenen späteren Fahrten entfallen. Stattdessen gibt es an Schultagen eine zusätzliche Fahrt nach Ravensburg, die um 6.30 Uhr in Alltann beginnt.

Linie 7381 (Wilhelmsdorf –) Deggenhauersertal – Überlingen: Die Fahrt um 15.08 Uhr ab Wilhelmsdorf fährt künftig durchgehend bis Überlingen Busbahnhof, An-

kunft 16.08 Uhr. Eine neue Fahrt gibt es zudem um 16.09 Uhr ab Überlingen Busbahnhof nach Wilhelmsdorf, Ankunft 16.57 Uhr. Dort besteht Anschluss zur Linie R70 von und nach Ravensburg.

Im **Bahnverkehr** kommt es – was den Landkreis Ravensburg betrifft – zu größeren Änderungen auf der Südbahn: Bis auf wenige Ausnahmen gibt es keine durchgehenden Züge mehr zwischen Stuttgart und Lindau, da die Linie RE 5 weitestgehend auf den Abschnitt Stuttgart – Friedrichshafen reduziert wird. Stattdessen fahren die Züge der Linie IRE 3, die bisher zwischen Ulm und Friedrichshafen pendeln, künftig weiter nach Lindau-Reutin. Wer also etwa von Aulendorf oder Ravensburg ohne Umsteigen nach Langenargen, Kressbronn, Nonnenhorn, Wasserburg und Lindau möchte, nimmt in Zukunft meist den IRE 3. Die zeitliche Lage des künftigen IRE 3 entspricht ungefähr dem heutigen RE 5.

Keine wesentlichen Änderungen gibt es beim Angebot der Bodensee-Oberschwaben-Bahn sowie auf den von Aulendorf in Richtung Altshausen/Bad Saulgau und Bad Waldsee/Wolfegg/Kißlegg ausgehenden Bahnstrecken. Auf der Achse Memmingen – Leutkirch – Kißlegg – Wangen – Lindau sind ebenfalls keine grundsätzlichen Umstellungen vorgesehen.

Bodenseekreis

Auf der Strecke **Wangen – Tettngang** fährt die Linie 7547 in Zukunft als Regiobus. Somit gibt es auch hier den hohen Regiobus-Qualitätsstandard: Barrierefreie Fahrzeuge, kostenloses WLAN und USB-Stromanschlüsse, eine mindestens stündliche Bedienung an allen Tagen der Woche von früh bis spät sowie Fahrzeiten, die an den Zugverkehr angepasst sind. Die Busse fahren zudem über Tettngang hinaus bis Friedrichshafen. Wer aus Friedrichshafen, Tettngang und Umgebung kommt, erhält in Wangen passende Zuganschlüsse nach Leutkirch, Memmingen und München. Dasselbe gilt in Gegenrichtung. Mit der Aufwertung der Linie zum Regiobus setzt der Bodenseekreis ein deutliches Zeichen für einen hochwertigen Nahverkehr. Die Regiobuslinie 500 **Überlingen – Sigmaringen** erhält eine neue Abendfahrt um 0.04 ab Pfullendorf nach Überlingen – mit Anschlüssen aus Bad Saulgau und Sigmaringen.

Der Städteschnellbus 7394 **Friedrichshafen – Konstanz** fährt nach dem großen Erfolg des vergangenen Sommers auch in der anstehenden Saison – voraussichtlich ab dem 6. April – wieder zum Ravensburger Spieleland in Meckenbeuren-Liebenau. Auf der Seelinie 7395 **Friedrichshafen – Überlingen** gibt es künftig einheitliche Fahrzeiten am Abend. Die Standzeiten an der Fähre entfallen, und Fahrgäste, die vom und zum Regiobus 700 Ravensburg – Konstanz umsteigen, müssen weniger lang warten.

Ein dichteres Fahrtenangebot kündigt sich auf der Linie 7397 **Überlingen – Heiligenberg** an. Zwischen Heiligenberg und Oberuhldingen fahren die Busse künftig auch sonn- und feiertags, zwischen etwa 8.00

und 20.00 Uhr, im Stundentakt.

Die Linie 7381 **Überlingen – Deggenhauersertal** bietet zwei neue Fahrmöglichkeiten von und bis Wilhelmsdorf: Die Fahrt um 15.08 Uhr ab Wilhelmsdorf fährt künftig durchgehend bis Überlingen Busbahnhof, Ankunft 16.08 Uhr. In der Gegenrichtung geht es um 16.09 Uhr ab Überlingen Busbahnhof nach Wilhelmsdorf, Ankunft 16.57 Uhr. Dort besteht Anschluss zur Linie R 70 von und nach Ravensburg.

Die Linie 7382 **Markdorf – Meersburg** fährt künftig auch ins Markdorfer Gewerbegebiet Negelsee.

Im **Bahnverkehr** kommt es – was den Bodenseekreis betrifft – zu größeren Änderungen bei den Linien RE 5 und IRE 3: Bis auf wenige Ausnahmen gibt es keine durchgehenden Züge mehr zwischen Stuttgart und Lindau, da die Linie RE 5 weitestgehend auf den Abschnitt Stuttgart – Friedrichshafen reduziert wird. Stattdessen fahren die Züge der Linie IRE 3, die bisher zwischen Ulm und Friedrichshafen pendeln, künftig weiter nach Lindau-Reutin. Wer also etwa von Kressbronn oder Langenargen ohne Umsteigen nach Ravensburg oder Aulendorf möchte, nimmt in Zukunft meist den IRE 3, der allerdings nur in Einzelfällen in Meckenbeuren hält. Die zeitliche Lage des künftigen IRE 3 entspricht ungefähr dem heutigen RE 5.

Mehr Züge als bisher gibt es in den Abendstunden zwischen Friedrichshafen, Langenargen und Kressbronn. Das Land Baden-Württemberg finanziert auf der Linie RB 93 zusätzliche Fahrten, sodass diese im Abschnitt Friedrichshafen – Kressbronn bis etwa 23.00 Uhr einmal pro Stunde fährt. Zusammen mit dem IRE 3 ergeben sich zwei Züge pro Stunde und Richtung.

Auf der westlichen Bodenseegürtelbahn Friedrichshafen – Markdorf – Salem – Überlingen – Radolfzell bleibt das Angebot weitgehend unverändert. Lediglich in den späten Abendstunden verschieben sich einige Züge um etwa eine halbe Stunde, sodass sich der Fahrplan einem regelmäßigen Stundentakt annähert.

Keine wesentlichen Änderungen gibt es beim Angebot der Bodensee-Oberschwaben-Bahn.

Landkreis Lindau (Bodensee)

Das **Busangebot** im Landkreis Lindau (Bodensee) bleibt weitgehend wie bisher. Kleinere Anpassungen gibt es bei einzelnen Fahrten im Bereich weniger Minuten. Große Änderungen und Verbesserungen zeichnen sich jedoch für den Fahrplanwechsel im kommenden Jahr ab: Der Landkreis hat einen Nahverkehrsplan entwickelt, der ab Dezember 2023 ein neues Buskonzept, verbunden mit einer europäischen Ausschreibung, vorsieht.

Im **Bahnverkehr** kommt es – was den Landkreis Lindau betrifft – bereits jetzt zu größeren Änderungen bei der Linie RE 5: Bis auf wenige Ausnahmen gibt es im neuen Fahrplan keine durchgehenden Züge mehr zwischen Stuttgart und Lindau, da die Linie RE 5 weitestgehend auf den Abschnitt Stuttgart – Friedrichshafen reduziert wird. Stattdessen fahren die Züge

der Linie IRE 3, die bisher zwischen Ulm und Friedrichshafen pendeln, künftig weiter nach Lindau-Reutin. Wer also etwa von Lindau, Wasserburg oder Nonnenhorn ohne Umsteigen nach Ravensburg oder Aulendorf möchte, nimmt in Zukunft meist den IRE 3, der allerdings nur in Einzelfällen in Meckenbeuren hält. Die zeitliche Lage des künftigen IRE 3 entspricht ungefähr dem heutigen RE 5.

Praktisch unverändert bleibt das Angebot im bayerischen Abschnitt der Linie RB 93 Lindau-Insel – Friedrichshafen sowie auf den Strecken von Lindau in Richtung Hergatz, Wangen, Heimenkirch, Röthenbach und Oberstufen.

Individuelle Verbindungen prüfen

Wer mit Bus und Bahn fährt, hat ganz individuelle Mobilitätsbedürfnisse. Zudem spielen sich zahlreiche der anstehenden Fahrplanänderungen im Bereich weniger Minuten ab oder betreffen nur einzelne Fahrten bestimmter Linien. Deshalb zeigt diese Übersicht nur die wichtigsten Änderungen des anstehenden Fahrplanwechsels im bodo-Verbundgebiet.

Allen Fahrgästen, insbesondere Berufs- und Schulpendlern, empfiehlt der Verkehrsverbund, zu prüfen, ob sich an den gewohnten Verbindungen ab 11. Dezember etwas ändert. Dafür eignet sich insbesondere die Verbindungssuche in den Online-Auskunftssystemen, beispielsweise auf www.bodo.de oder in der bodo-FahrplanApp. Dort sind die neuen Fahrpläne spätestens ab Sonntag, 4. Dezember, vollständig verfügbar.

Um das künftige Angebot abzurufen, ist es ratsam, die gewünschte Verbindung an einem oder mehreren geeigneten Tagen ab dem 11. Dezember zu suchen und mit den bisher gewohnten Verbindungen abzugleichen. Darüber hinaus gibt es die aktuellen und zukünftigen Fahrpläne der einzelnen Linien spätestens ab dem 4. Dezember im PDF-Format auf <https://fahrplanforum.bodo.de>.

Mehr Service an den Bushaltestellen

Auch an den mehr als 2.600 Bushaltestellen im Landkreis Ravensburg und im Bodenseekreis bekommen die Fahrgäste ab dem 11. Dezember mehr Service geboten: Die dort ausgehängten Fahrpläne erhalten neben einem neuen, klareren Design einen QR-Code. Wer ihn mit dem Mobiltelefon scannt, erhält für die jeweilige Haltestelle einen Abfahrtsmonitor mit aktuellen Informationen, unter anderem zur Verkehrslage. Die Bushaltestellen im Landkreis Lindau sollen diesen Service im Dezember kommenden Jahres ebenfalls erhalten.

Eigentlich ist das Höhenkreuz kein Kreuz sondern stellt ein Kruzifix dar. Die Begründung wurde bereits schon einige Male beschrieben.

Wer dieses Kleinod besuchen möchte, der nehme an der Wegeinmündung nach der ehemaligen Baumschule Schmidt das mittlere der drei einmündenden Sträßchen in Richtung Nordwest zum Koppenzel bei Punkt 440,1.

Nach etwa 500 Metern Gehstrecke wird der gesuchte Punkt erreicht. Auf der östlichen Seite erhebt sich das südwärts gerichtete, auf dem Flurstück 1468 bzw. Geostandort 47/6775630 / 9.3658980 befindliche Denkmal. Das mehrstufige Objekt wird unter der Ordnungsnummer 18 in den Immenstaader Heften geführt.

Von diesem Standort aus schweift der südwärts gerichtete Blick über die nahe Flur wie auch über die bebauete Kulisse des Ortes, den meist blau schimmernden, mittleren Bodensee, den östlichen Schweizer Gebirgskamm, das internationale Rheindelta bis hin zu den Allgäuer Alpen.

Grundstücks- und Denkmaleigentümer ist Anton Rauber, Immenstaad.



In etwa 2 Meter Entfernung von der befahrbaren Straße wurde auf einem ebenerdigen erstellten Betonsockel dieses Kleinod errichtet. Es besteht aus vier weiteren hellbeigefarbenen Granitteilen, nämlich zwei Sockeln, ein Schriftblock und das Kruzifix. Der unterste Sockel hat die Maße 0,90x0,34x und erreicht eine Höhe von 0,22m. Er wurde wie die Kreuzbalken schariert. Der Schriftblock jedoch ist geschliffen, poliert und mit hellbraunen Schrift versehen und lautet
Ich danke Dir Herr Jesu Christ,
dass Du für mich gestorben bist.
Ach lass Dein Blut und Deine Pein
an mir doch nicht verloren sein.

Die Lesbarkeit ist jedoch schwierig, weil sich die ockergelbe Farbe des Steins und die Schriftfarbe stark neutralisiert. Das darüber befindliche Kreuz mit Korpus besteht aus zwei Teilen, denn der Kopfteil wurde auf den senkrechten Balken aufgesetzt.

KULTUR

Das Höhenkreuz

befindet sich in einem der höchstgelegenen Fluren der Gemeinde Immenstaad und trägt daher seinen Namen nach der Höhenlage in der nordwestlichen Flur in einen erlesenen Apfelanbaubereich.



Das Balkenkreuz erreicht eine Höhe von 1,55 und eine Breite von 0,75 Metern. Der senkrechte Stammteil erreicht eine Höhe von 1,10m und weist eine Stärke von 0,25m auf. Die Gesamthöhe der Anlage beträgt 2,40 Meter.

Der Korpus hat die Maße 0,62x0,60x0,07m; dessen Leinentuch ist linksseitig geknotet und zeigt einen leicht rechtsseitig geneigten Haupt. Die Nagelung erfolgt so, dass der linke Fuß über dem des rechten arretiert wurde. Über dem Haupt des Gekreuzigten befindet sich eine kleine aus Bronze gefertigte Tafel (ca. 0,15x0,15m) mit den Kürzeln **I.R.N.I.** Dies bedeutet:

Jesu Nazarenum Rex Judeorum, bzw. **Jesus** der Nazarener **König** der **Juden**. Dies sollte ein Hohn für Christus darstellen.

Die Errichtung der Anlage wurde durch den Immenstaader Pfarrer Leserer (1949-1961) initiiert. Von dem damaligen Altbürgermeister Gottfried König wurde es gestiftet.

Die Bepflanzung besteht aus zwei inzwischen mächtigen Buxuskugeln und einem kleinen, aktuell gestalteten Pflanzbeet. Der Hintergrund wird von einem markanten jungen Walnusbaum gebildet. Die Pflege wurde von Maria Krüger ausgeführt.

Literatur:

*Immenstaader Heimatblätter 18/120
Erfassungsbogen Denkmalamt B/ W
Kenntnis 090-118*

Aufzeichnungen Bauamt Gemeinde Immenstaad

*Erfassungsbogen Landesdenkmalamt
BW090-118*

Text K.Eckle

Mitwirkender W.Dickreiter

Bilder -bearbeitung S Isipciuc

PARTEIEN

SPD

Ortsverein
Immenstaad

www.spd-immenstaad.de

Einladung zum Weihnachtshock
Liebe Mitglieder des Ortsvereins,
wir möchten Euch alle sehr herzlich zu unserem diesjährigen **Weihnachtshock** einladen:

**8. Dezember 2022 (Donnerstag),
19:00 Uhr**

**Wohnanlage Jung und Alt
Immenstaad, Schulstraße 24**

In gemütlicher Atmosphäre wollen wir gemeinsam auf das vergangene Jahr und die Aktivitäten des Ortsvereins und unserer Gemeinderäte zurückblicken. Darüber hinaus wollen wir einen Blick auf das nächste Jahr werfen, in dem vor allem die Vorbereitungen für die Kommunalwahl 2024 im Vordergrund stehen werden.

Wir freuen uns auf euer Kommen.

Euer OV-Vorstand

RETTUNGSDIENSTE

DRK Kreisverband

DRK-Kleiderläden über die Weihnachtsfeiertage geschlossen

Die beiden DRK-Kleiderläden im Bodenseekreis machen wieder eine Weihnachtspause. Der Kleiderladen Friedrichshafen hat letztmals am Dienstag, 20. Dezember geöffnet. In Uhdingen-Mühlhofen ist der letzte Verkaufstag am Donnerstag, 15. Dezember. Dann sind die Kleiderläden bis einschließlich Freitag, 6. Januar 2023 geschlossen. Der Verkauf startet wieder am Montag, 9. Januar 2023: in Friedrichshafen um 10 Uhr, in Uhdingen-Mühlhofen um 14 Uhr. Informationen über Öffnungszeiten und Angebot in den Kleiderläden sind auch auf der Homepage des DRK-Kreisverbands Bodenseekreis zu finden: www.drk-kv-bodenseekreis.de

DRK sucht Verstärkung für ehrenamtlichen Fahrdienst

Für seinen Fahrdienst zu den Treffen der ambulanten Betreuungsgruppen für Menschen mit einer Demenzerkrankung in Friedrichshafen sucht der DRK-Kreisverband Bodenseekreis Männer und Frauen, die sich ehrenamtlich im Fahrdienst engagieren. Die Gruppen, die von einer Altherapeutin und ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern betreut werden, treffen sich jeden Montag und Mittwoch von 14 bis 17 Uhr im Rotkreuz-Zentrum in Friedrichshafen. Zu diesen Gruppen bietet der DRK-Kreisverband einen Fahrdienst an, der die Gäste mit einem Kleinbus zu Hause abholt und wieder nach Hause bringt. Für diesen Fahrdienst, vor allem am Mittwoch, wird weitere Unterstützung benötigt. Von Vorteil wäre, wenn die Fahrerinnen und Fahrer Erfahrung im Führen von Kleinbussen hätten. Pro Nachmittag ist eine Einsatzzeit von zwei Stunden veranschlagt. Alle im Fahrdienst Engagierten können selbst entscheiden, wieviel ihrer Zeit sie diesem Dienst im Jahresverlauf schenken möchten. Die Engagierten erwartet eine sinnvolle Aufgabe mit der Möglichkeit der persönlichen Weiterentwicklung. Sie erhalten eine Aufwandsentschädigung und Möglichkeiten zur Fortbildung. Weitere Informationen gibt es beim DRK-Kreisverband Bodenseekreis. Ansprechpartnerin auch für Bewerbungen ist Bruna Wernet, Leiterin der Fachstelle Demenz, Telefon 07541/504-126 oder E-Mail bruna.wernet@drk-kv-bodenseekreis.de.



KIRCHEN

Alle Gottesdienste der Seelsorgeeinheit Meersburg

Kirchengemeinde Meersburg

(Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeld; St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
Pfarrbüro 88709 Meersburg,
Droste-Hülshoff-Weg 7
Tel. 07532 / 6059
E-Mail:
kath.kirche-meersburg@t-online.de

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten

vom 03. Dezember - 11. Dezember 2022

Immer noch gilt es Schutz-Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus in den Gottesdiensten zu beachten. In unserer Kirchengemeinde wird bei Gottesdiensten weiterhin das Tragen **einer medizinischen Maske oder Atemschutzmaske (FFP2 oder vergleichbar)** empfohlen, zum eigenen Schutz, aber auch dem der anderen. In der Kirche liegen Texte zum Feiern eines persönlichen Gottesdienstes aus. Diese können Sie auch in gedruckter Form oder per Mail im Pfarrbüro anfordern. Wir freuen uns, wenn Sie diese mitnehmen und auch an Interessierte verteilen, die nicht zum Gottesdienst kommen können.

Wir wünschen Ihnen Gottes Segen und bleiben Sie gesund!

Samstag, 03.12.

Hl. Franz Xaver

Meersburg

07.00 Uhr Rorate anschließend Frühstück in St. Urban

Immenstaad

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag - Kolpinggedenktag
Gedenken: 1) Fam. Schmäbeisch und Verstorbene der Kolpinggruppe 2) Ingeborg und Amalie Heberle

Hagnau

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag

Seefeld

18.00 Uhr GOTTESWORT feiern

Sonntag, 04.02.

2. Adventssonntag

Stetten

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Kippenhausen

09.00 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Mühlhofen

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Meersburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
Familiengottesdienst mitgestaltet von der Gruppe „unterwegs“

Daisendorf
18.00 Uhr Vorweihnachtliche Andacht
anlässlich des 900-jährigen
Jubiläums der Gemeinde

Meersburg
18.30 Uhr Bußfeier

Immenstaad

18.00 Uhr **Meditative Andacht zum Advent**

Dienstag, 06.12.

Hl. Nikolaus

Immenstaad

06.00 Uhr **Rorate – anschließend Frühstück im Pfarrheim**
Gedenken: Walter Miehle und
verst. Angehörige

17.00 Uhr **Wege-Gottesdienst**

Stetten

18.30 Uhr Heilige Messe

Mittwoch, 07.12.

Hl. Ambrosius

Meersburg

07.45 Uhr Schülergottesdienst (nur Klasse 3 und 4)

Hagnau

18.00 Uhr Rosenkranz

Gebhardsweiler

18.30 Uhr Heilige Messe zum Patrozinium

Donnerstag, 08.12.

Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria

Meersburg

09.00 Uhr Heilige Messe

Seefelden

17.30 Uhr Wege-Gottesdienst

Kippenhausen

18.30 Uhr **Heilige Messe**

Gedenken: 1. Hermann Hölz
2. Josef und Josefine Röhrenbach und verstorbene Angehörige
3. Rosa Walser und verstorbene Angehörige

Freitag, 09.12.

2. Adventswoche

Meersburg

08.30 Uhr Rosenkranz

09.00 Uhr Heilige Messe

Kippenhausen

16.30 Uhr **Rosenkranzgebet**

Hagnau

18.30 Uhr Heilige Messe

Samstag, 10.12.

2. Adventswoche

Immenstaad

18.00 Uhr **Heilige Messe zum Sonntag**

Gedenken: Mathilde Haug und verst. Angehörige

Seefelden

18.00 Uhr Heilige Messe zum Sonntag

Sonntag, 11.12.

3. Adventssonntag

Kippenhausen

09.00 Uhr **Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde**

Meersburg

10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde

Anschließend „Gemeinde begegnet sich“ – auf dem Kirchplatz
Beisammensein und mit einem Glas zu trinken.

Hagnau

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Immenstaad

18.00 Uhr **Meditative Andacht zum Advent**

Pfarnachrichten Kippenhausen

Ministrantenplan

Sonntag, 04. Dezember 2022

Theresa, Magdalena, Sophie, Gabriel

Donnerstag, 08. Dezember 2022

Marian, Emma

Sonntag, 11. Dezember 2022

Felix, Niklas, Alexander, Sebastian

Pfarnachrichten Immenstaad

Ministrantenplan

Samstag, 3. Dezember

Anna, Marie, Vinzent, Karla

Samstag, 10. Dezember

Manuel, Mia, Konstantin, Luisa

Roratemesse

Am Dienstag, **6. Dezember** laden wir herzlich um 6.00 Uhr zur Roratemesse und zum anschließenden Frühstück im Pfarrheim ein.

Im Advent auf den Weg machen

Wir laden Sie ein, sich im Advent mit uns auf den Weg zu machen und auf Weihnachten vorzubereiten. In drei meditativen Andachten wollen wir uns auf folgenden Themen einlassen:

„Aufbruch“

am Sonntag, 4. Dezember 2022

„Unterwegs sein“

am Sonntag, 11. Dezember 2022

„Ankunft“

am Sonntag, 18. Dezember 2022

Beginn ist jeweils um 18 Uhr

Dazu gibt es auch eine kleine Ausstellung in den alten Beichtstühlen.



Katholische Frauengemeinschaft

Immenstaad

Liebe Frauen,
herzliche Einladung zur diesjährigen Adventsfeier

am **Dienstag, den 13. Dezember 2022 um 18:30** in unserem Pfarrheim.

Wir wollen zusammen einen Abend mit besinnlicher Adventsfeier verbringen. Anschließend daran findet ein gemütliches Beisammensein statt. Wir würden uns freuen, wenn alle Frauen unserer Gemeinschaft kommen könnten!

Das Vorstandsteam der kfd-Immenstaad

Allgemeine Pfarrnachrichten

Tägliche Gottesdienste aus dem Freiburger Münster

Die Gottesdienste sind auf der Internetseite des Bistums werktags um 18.30 Uhr und Sonntag um 10.00 Uhr oder direkt auf www.youtube.com/user/erzbistumfreiburg oder

<https://www.ebfr.de/html/content/livestream.html>

Ökumenisches Gebetsläuten: Täglich um 19.30 Uhr

Wir wollen all das, was uns bewegt ins **gemeinsame Gebet** nehmen und deshalb läuten **jeden Abend, um 19.30 Uhr**, in den katholischen und evangelischen Kirchen der Gemeinden Uhltingen-Mühlhofen, Meersburg, Daisendorf, Stetten, Hagnau, Immenstaad und Kippenhausen die Glocken.

Wir laden ein, **während des Glockenläutens** unsere Sorgen und Nöte, all das was uns bewegt ins persönliche Gebet zu bringen und das Gebet des Herrn zu sprechen, das uns über alle Grenzen von Nationen, Konfessionen und Häusern verbindet.

Ökumenisches Hausgebet im Advent

Am Montagabend, 5. Dezember, um 19.30 Uhr laden wir zum ökumenischen Hausgebet im Advent ein. Die Faltblätter zum Hausgebet liegen im Schriftenstand der Pfarrkirchen zum Mitnehmen aus oder sind unter <https://www.ack-bw.de/veranstaltungen/oekumenisches-hausgebet-im-advent/>

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Immenstaad ((07545/6237))

Montag und Freitag 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

E-Mail:

buero.immenstaad@kath-meersburg.de

Zum Nachdenken:

Du sollst hoffen, dass er kommt;
Denn wenn er kommt, will er dich voll Erwartung finden,
damit er dir wirklich geben kann, was menschliches Hoffen übersteigt.
(Richard Thalman)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Uwe Schrempf u.

PRef. Alexander Ufer



Gottesdienstzeiten in der Kapelle von St. Josef Hersberg

Sonntag, den 4. Dezember 2022, am 2. Adventssonntag um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper



Donnerstag, den 8. Dezember 2022, Hochfest von der Erwählung Marias um 11.25 Uhr Eucharistiefeier

An den Wochentagen jeweils um 11.25 Uhr Eucharistiefeier

Freitag von 19.00 - 19.30 Uhr Stille Anbetung

Sonntag, den 11. Dezember 2022, am 3. Adventssonntag um 10.45 Uhr Eucharistiefeier - 17.30 Uhr Vesper



Ökumenische Nachrichten

Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen (Matthäus 18)

Ökumenisches Friedensgebet am 14. Dezember um 18:30 Uhr, Katholische Kirche St. Jodokus

Die Pfadfinder bringen uns in der Andacht das Friedenslicht aus Bethlehem. Dieses Licht wird weltweit als Zeichen des Friedens verteilt.

Wir laden herzlich ein, das Licht zu empfangen und für den Frieden in der Welt und insbesondere in der Ukraine zu beten. Alle Texte können auch auf ukrainisch mitgelesen werden.

Herzliche Einladung!

Де на моє ім'я зібралось двоє-троє ось я серед них (Від Матвія 18)

Молитва за екуменічний мир 14 грудня о 18:30, Католицька Церква

Бойскаути несуть нам світло миру з Вифлеєму в цій молитві за мир. Це світло розповсюджується по всьому світу на знак миру.

Сердечно запрошуємо прийняти світло та помолитися за мир у світі, а особливо в Україні.

Усі тексти також можна читати українською мовою.

Сердечне запрошення!

Friedensandachten

Friedenslicht aus Betlehem, von den Pfadfinder:innen zu uns gebracht

Am 14. Dezember 2022 um 18:30 Uhr

Katholische Kirche Immenstaad

innehalten, beten

um FRIEDEN

in der Ukraine

und in der Welt



Einladung zum Adventskaffee für Ukrainische Flüchtlinge

Die kath. Kirchengemeinde lädt ganz herzlich zum adventlichen Kaffee am Mittwoch,

7. Dezember 2022 von 14.30 Uhr – 16.30 Uhr in den Bürgersaal des Rathauses ein. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.



Evangelische Kirchengemeinde Immenstaad

Pfarrer Martin Egervari

Evang. Kirche: Schulstr. 25

Evang. Gemeindehaus: Adlerstr. 22

Telefon: 3450 / Fax-Nr.: 3458

E-Mail: immenstaad@kbz.ekiba.de

Vorsitzende des Kirchengemeinderates:

Angelika Bauser-Eckstein, Tel. 3202

Mobil: 0170 287 287 1

E-Mail: info@eckstein-immenstaad.de

Öffnungszeiten

Pfarramt

Dienstag 09.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr

Weltladen

(Eingang linke Seite Gemeindehaus):

Mittwoch 09.00 - 12.00 Uhr

Donnerstag 09.00 - 12.00 Uhr

und 15.00 - 18.30 Uhr

Wochenspruch

Seht auf und erhebt eure Häupter, weil sich eure Erlösung naht. (Lukas 21, 28b)

Freitag, 2. Dezember

09.30 Uhr Bibelkreis

18.45 Uhr Gospelchor „Immenstaad Voices“

Sonntag, 4. Dezember, 2. Advent

11.00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikantin Angelika Bauser-Eckstein, Evang. Kirche

Ab 12 Uhr Brot für die Welt-Fest im Evangelischen Gemeindehaus

Montag, 5. Dezember

14.30 Uhr Handarbeitskreis

19.15 Uhr Abendgebet

19.30 Uhr Posaunenchor

20.00 Uhr Treffpunkt Bibel

Dienstag, 6. Dezember

20.00 Uhr Hauskreis (Telefon: 941383)

Mittwoch, 7. Dezember

16.00 Uhr Konfirmanden-Unterricht, Immenstaad

Freitag, 9. Dezember

09.30 Uhr Bibelkreis

Sonntag, 11. Dezember, 3. Advent

11.00 Uhr **Gottesdienst** mit Prädikantin Uta Sander, Evang. Kirche

Alle Veranstaltungen finden - wenn nicht anders angegeben - im Evangelischen Gemeindehaus, Adlerstraße 22, statt.

Wichtige Information

Pfarrer Martin Egervari ist weiterhin im Krankenstand. In seelsorgerlichen Fällen oder für Bestattungen wenden Sie sich

bitte an Pfarrerin Kristina Wagner, Markdorf (Tel. 07544/9647520).

2. Adventssonntag, 4.12.22, 11-16 Uhr Brot für die Welt-Fest: Straßenkinder
11 Uhr: Gottesdienst in der Evang. Kirche, Immenstaad

ab 12 Uhr: Brot für die Welt-Fest im Evang. Gemeindehaus Immenstaad, Adlerstraße 22, organisiert vom Weltladen und der Evang. Kirchengemeinde
Nachmittag der Begegnung mit Mittagessen, Kaffee und Kuchen frei nach dem Motto: „Jeder gibt, was er kann, jeder nimmt, was er braucht“.

Thema: Würde für Straßenkinder

Mit Kleinkrediten und Fairem Handel aktiv die vorherrschende Armut bekämpfen, Kindern eine Perspektive bieten.

Großes Rahmenprogramm

Ausstellung, Bastelangebote für Kinder, Quiz, Kurzfilm „Preda“, was Straßenkinder auf den Philippinen mit Mangos zu tun haben. Der Erlös des Festes geht an Brot für die Welt.

Unsere Gemeinde-Aktion für Brot für die Welt

Die Kollekten im Dezember und an Heiligabend in den evangelischen Kirchengemeinden sind traditionell für Brot für die Welt bestimmt. **Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.** So heißt das Motto der aktuellen Aktion von Brot für die Welt. Wir möchten die weltweiten Klimaprojekte von Brot für die Welt mit unserer Spendensammlung unterstützen. Denn das Klima geht uns alle an.

Brot für die Welt engagiert sich für vom Klimawandel betroffene Menschen in Ländern des Globalen Südens und setzt sich für eine menschenrechtsbasierte Umsetzung des Pariser Klimaabkommens ein. Helfen Sie helfen. Sie können Ihre Spende einfach auf folgendes Konto überweisen. Brot für die Welt, DE10 1006 1006 0500 5005 00, BIC: GENODE1KDB
Verwendungszweck: Kollektenaktion Markdorf-Immenstaad



Außerdem besteht die Möglichkeit, online zu spenden: <https://www.brot-fuer-die-welt.de/markdorf-immenstaad/> oder über den nebenstehenden QR-Code.

Bitte unterstützen Sie unsere Gemeinde-Aktion zugunsten der 64. Aktion von Brot für die Welt! Gemeinsam können wir viel erreichen.

Advent online - in Wort, Bild und Podcast

Immer dienstags, donnerstags und sonntags, vom 01. Dezember 2022 bis 06. Januar 2023, werden spirituelle Adventsimpulse online angeboten und versendet. Mit dem diesjährigen Thema „Warm ums Herz“ haben die Autor:innen der evangelischen und katholischen Kirchen in Baden-Württemberg, ausgehend von einer Bibelstelle, ganz besondere und persönliche Wärmemomente beschrieben. Die kostenlosen Impulse können ab sofort unter www.advent-online.de abonniert werden.



Religion

O Sohn des Menschen!

Wenn du Mich liebst, wende dich ab von dir, und wenn du Mein Wohlgefallen suchst, achte nicht auf deines, damit du in Mir vergehst und Ich ewig lebe in dir.

Bahá'u'lláh

Gemeinsames Beten

Wir leben im Moment in einer Zeit zunehmender Bedrängnis, Herausforderungen und einer großen Ungewissheit. Wir wissen nicht, wie lang der zu beschreitende Weg noch sein mag, aber es ist deutlich, dass die Welt immer mehr der Hoffnung und der Kraft des Geistes bedarf. So möchten wir uns gerne regelmäßig zu einer virtuellen Andacht per Zoom treffen, wo jeder seine Gebete sprechen, Gebete aus den Bahá'í-Schriften lesen oder einfach nur zuhören kann. Gemeinsam wollen wir uns in dieser Zeit Mut machen, uns stärken und Kraft sammeln für die Bewältigung unserer Aufgaben. Sie sind herzlich dazu eingeladen!

Zeit: jeden Sonntag von 19.00 - 19.30 Uhr.

Anmeldung bitte per Mail an:

immenstaad@bahai.de

Die Online Zugangsdaten werden Ihnen dann zugeschickt.



BAHA'I GEMEINDE IMMENSTAAD

Für mehr Information über lokale, nationale und internationale Aktivitäten der Bahá'í

E-Mail: immenstaad@bahai.de oder www.bahai.de

Jehovas Zeugen (K.d.ö.R.)

Gemeinde Meersburg

Telefon: 07532/48913

Website: www.jw.org

Gottesdienste diese Woche:

Sonntag, 04.12.2022:

10.00 Uhr – 10.35 Uhr

Vortrag: Den „Weg der Integrität“ gehen

10.40 Uhr – 11.40 Uhr

Bibeltextstudie: „Viele zur Gerechtigkeit führen.“ (Daniel 12:3)

Mittwoch, 07.12.2022:

19.00 Uhr – 20.45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche:

Bibelbuch 2. Könige 13 bis 15

Unter anderem im Programm:

- Jehova vergisst unseren Einsatz nicht
- Verstorbene können wieder leben!

Schon angeklickt? – Ist ein vereintes Vorgehen der Nationen gegen die Klimakatastrophe realistisch?

VEREINE



Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland

BUND-Ortsgruppe Immenstaad fördert die Wiederansiedlung des Wiedehopf

(kl) Eine Nachricht in den Medien macht Mut. Der in Süddeutschland schon fast ausgestorbene Wiedehopf ist zurück. Der Vogel mit der schwarz-weißen Haube ist in Baden-Württemberg stark gefährdet. Zu Beginn der 90er Jahre wäre er fast ausgestorben, da er keine geeigneten Brutplätze gefunden hat. Naturschützer konnten das mit ihrem Engagement rechtzeitig verhindern.

In ganz Deutschland gibt es weniger als 500 Brutpaare dieser Vogelart. In Baden-Württemberg brüten inzwischen wieder mehr als 100 Paare, die meisten davon am Kaiserstuhl.

Auf diesem Erfolg wollen auch die Umweltschützer in Immenstaad aufbauen.

Am vergangenen Wochenende haben ehrenamtliche Helfer des BUND zwei weitere spezielle Nistkästen für den Wiedehopf auf der Gemarkung aufgehängt. Eine junge, angehende Biologiestudentin hat die Kästen im Sommer gebaut, die BUND-Ortsgruppe hat die finanzielle Unterstützung dafür erbracht.

Eigentlich zieht der Vogel seine Jungen aber am liebsten in Baumhöhlen auf, wie sie in alten Obstbäumen zu finden waren. Da sehr viele Streuobstwiesen entweder der Landwirtschaft oder neuem Bauland geopfert werden, gibt es kaum noch natürliche Möglichkeiten für den Wiedehopf zu brüten.

Vogelschutz ist seit Jahrzehnten einer der wesentlichen Aktivitäten der Immenstaader Naturfreunde des BUND. Dazu zählen auch Nisthilfen für Fledermäuse und vor allen Dingen engagiert sich die BUND-Ortsgruppe für den Erhalt der natürlichen Lebensgrundlagen für Fauna und Flora. Hierbei begleiten die Aktiven mit ihren detaillierten Ortskenntnissen konstruktiv und kritisch Planungen zu weiterem Flächenverbrauch und weiterer Naturzerstörung durch neue großspurige Straßenneubauten oder neuen Bauflächenausweisungen. Wenn Interessenten/-innen Lust haben, den BUND bei verschiedenen Aktivitäten zu unterstützen, freuen sich die Aktiven über jeden Anruf.

Besonders unsere Mitglieder möchten wir nochmals auf unsere Jahreshauptversammlung am 6. Dez. um 17 Uhr im Bürgersaal erinnern. Die Tagesordnung wurde an gleicher Stelle vor einer Woche veröffentlicht.



Foto nabu- Der Wiedehopf



Foto BUND Naturfreunde bei der Arbeit



Weltladen IMMENSTAAD

Fachgeschäft für Fairen Handel

Adlerstraße 24, unten im ev. Gemeindehaus
E-Mail: info@weltladen-in-immenstaad.de
www.weltladen-in-immenstaad.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr

Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr

15:00 – 18:30 Uhr

+ jeden 1. Mittwoch auf dem Markt

Am 2. Advent ist Brot für die Welt Fest

Der Weltladen und die ev. Kirchengemeinde feiern am 4.12.2022 ihr traditionelles Brot für die Welt Fest. Der Tag beginnt um 11.00 Uhr mit einem Gottesdienst in der Kirche zum Thema ‚Würde und Rechte für Straßenkinder‘. Danach feiern wir im Gemeindehaus Adlerstr. 22 mit Mittagessen, einer Ausstellung zum Thema, Mango-Verkostung, Kaffee und Kuchen sowie Kinderbasteln und einem Quiz, bei dem man natürlich auch etwas gewinnen kann. Den ganzen Nachmittag hat der Weltladen mit seinen fairen Angeboten geöffnet und sie können auch in unseren Bücherauszügen



schmökern. Wir freuen uns auf ihren Besuch.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Weltladenteam



HGV

Handels- und Gewerbeverein Immenstaad

Nikolaus am Weihnachtsmarkt Sa., 10. Dezember

Wir freuen uns, dass wir dieses Jahr wieder einen schönen Weihnachtsmarkt haben. Er wird am Wochenende vom 10. + 11. Dezember statt finden.

Wir konnten wieder unseren Nikolaus engagieren, der am

Samstag, den 10. Dezember um 17 Uhr die Kinder auf dem Weihnachtsmarkt mit den HGV-Geschenktüten beglücken wird. An unserem HGV-Stand wird es anschließend in gewohnter Weise Würstchen und Kinderpunsch geben. Gegen 14 Uhr treffen wir uns zur Stand-Deco und um 17 Uhr zur Vorbereitung für die Bescherung. Wer hier Lust hat zu helfen, ist herzlich willkommen!!!

Bitte gebt Bescheid, wer dabei ist; per Email oder Telefon: 07545-6812.

Wir freuen uns auch sehr über neue Mitglieder, es ist ja auch immer ein schönes „Come together“ in unserer HGV-Bude.



HGV-Stand am Weihnachtsmarkt



HEIMATVEREIN
Immenstaad e. V.

Unser Themenabend am 18. November 2022

„Immenstaader Arzt- und Patientengeschichte(n)“

Nach zweijähriger Zwangspause konnten wir am letzten Wochenende wieder unseren allseits beliebten Themenabend im Winzerkeller in Immenstaad veranstalten. 2021 sind wir ins Freie ausgewichen mit

dem Thema „Wald, Holz & Jagdgeschichten“, was Besucher und Interessierte ebenfalls begeisterte.

Nun konnten wir wieder ganz in die Planung im Winzerkeller einsteigen. So entstand die Idee, einen Abend zum Thema Ärzte und Patienten zu veranstalten.

Mit langer Vorbereitung und viel Zeit, die die Hauptverantwortlichen Thomas Schmidt und Helga Bauer investiert hatten, öffneten wir am Freitagabend um 18.00 Uhr einen wunderschön dekorierten Winzerkeller. Die Gäste erwartete an diesem Abend ein sehr leckeres Drei Gänge Menu, gekocht und geliefert vom Gasthaus Heinzler, reichlich Getränke und ein abwechslungsreiches, und unterhaltsames Programm, das mit viel Humor gespickt war, aber auch Informatives beinhaltete. Doch der Reihe nach.

Thomas Schmidt begrüßte im ausverkauften Winzerkeller Gäste, Ehrengäste, Akteure, sowie Norbert Heizmann und Notker Homburger als Eingeborenenmusik vom westlichen Bodensee. Beide sind schon das dritte Mal an unseren Abenden aufgetreten und haben das Programm mit ihren launigen, humorvollen und auch lustigen Liedern bereichert.

In drei Blöcken, unterbrochen von Musik und den Essensgängen, bat Thomas Schmidt die verschiedenen Referenten auf die Bühne.

Reinhard König hat zu Beginn die Geschichte der Immenstaader Ärzte zusammengefasst und anhand alter und neuer Bilder dokumentiert.

Anita Sauter, Ilse Weber, Konrad Veeseer und Wolfgang (Hoss) Haas erzählten ganz unterschiedliche Erlebnisse, lustig, kurios und unterhaltsam, die sie mit den Immenstaader Ärzten machen durften.

In einem weiteren Block mit ganz vielen unterschiedlichen Inhalten berichteten Dr. Alois Rauber (Neurologie), Kurt Reichle, (Zahnarzt), Astrid Sanz, (Pflegedienstleiterin in Immenstaad) und Enrico di Fiore, (Intensivpfleger am Städtischen Krankenhaus) von ihren Werdegängen, ihren Erfahrungen mit Patienten und Erlebnissen im Alltag. Trotz, oder gerade weil das Thema so wichtig ist und uns alle betrifft, haben sie skurrile und auch lustige und Geschichten beigetragen.

Thomas Schmidt in seiner Funktion als Moderator hat aber auch die ernste Seite der Ärzte, Pflegedienste und Pfleger in ihrer Arbeit beleuchtet. In diesem Teil des Gesprächsblocks diskutierten die Beteiligten wichtige Themen wie das Für und Wider der Digitalisierung von Patientenakten, es wurden Patientenverfügung und Reanimation angesprochen. Neben der immens großen Verantwortung und der Leidenschaft zum Beruf kamen lange Arbeitstage, viele Schichten, stete Rufbereitschaft und ein nicht angemessener Lohn ebenfalls zur Sprache.

Auch bei diesem hochsensiblen Thema ist es Thomas Schmidt wieder in exzellenter Weise gelungen, die Personen auf der Bühne, aber auch das Publikum mitzunehmen, zu unterhalten und zu begeistern.

Die Resonanz für den Abend war durchweg sehr positiv, was uns natürlich freut und motiviert hat, uns auch für das nächste Jahr ein tolles, spannendes Thema zu überlegen.

An dieser Stelle ist es immer angesagt, uns bei allen zu bedanken, die im Vorfeld und im Nachhinein auf der Bühne, in Service und Küche gearbeitet haben. Vor allem sagen wir Danke all denen, die im Hintergrund gewirkt haben. Wie immer hat die Zusammenarbeit mit Verwaltung und Bauhof sehr gut funktioniert!

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an Helga Bauer für ihren großartigen Einsatz bei den Vorbereitungen, an Thomas Schmidt für die sehr gelungene Moderation und an Reinhard König für seine Recherchen zu Immenstaader Arztpraxen. Und nicht zuletzt ein großes Dankeschön an unser treues Publikum.

Ihr Heimatverein Immenstaad



Fleißige Helfer in Küche und Service
Bild: B. Wrobel

MGV

1863

Männergesangverein Immenstaad e. V.

Bühne frei für die Theatergruppe des MGV Immenstaad

Den Alltag und den Weihnachtsstress vergessen und nach der Corona Zwangspause wieder frei, entspannt und herzlich lachen!

Die Proben zu der Komödie „Kriminelle Senioren“ sind auf der Zielgeraden. Unsere Theatergemeinde kann sich auf herzerfrischende Komik freuen.

Gespielt und bewirtet wird im Bürgersaal des Rathauses in Immenstaad.

Die Aufführungstermine:

Hauptprobe: Freitag, 16.12.2022, 16.00 h
Saalöffnung: 15.00 h

Vorstellungen:

Montag, 26.12.2022 19.30 h

Dienstag, 27.12.2022 19.30 h

Mittwoch, 28.12.2022 19.30 h

Donnerstag, 29.12.2022 19.30 h

Saalöffnung an allen Tagen: 18.30h

Kartenvorverkauf: Samstag, 17.12.2022, im Rathaus, 09.00 Uhr. Nummernausgabe ab 07.30 Uhr

Restkarten an der Abendkasse oder Schreibwaren Scheffel, Bachstraße, Immenstaad

Die Eintrittspreise haben wir trotz gestiegener Kosten bewusst bei € 5,- für die Hauptprobe und € 10,- für die Vorstellungen belassen.

Freuen Sie sich auf entspannende Stunden mit Ihrer MGV Theatergruppe.

Musikverein

Immenstaad e.V.



Einladung Adventskonzert

Liebe Musikfreunde, die Musikanten des Musikverein Immenstaad freuen sich sehr, Euch zum diesjährigen Adventskonzert einladen zu können. Am Samstagabend, den **03.12.2022** möchten wir Euch herzlich in der Linzgauhalle in Immenstaad begrüßen. **Beginn ist 19.30 Uhr**, ab 18.30 Uhr ist der Saal geöffnet.

Das Adventskonzert ist für uns ein Höhepunkt in unserem musikalischen Jahr, auf den wir uns bereits seit einigen Wochen intensiv vorbereiten.

Unser Dirigent Harald Vetter hat eine abwechslungsreiche Stückauswahl zusammengestellt, mit der er uns alle durch diesen Konzert-Abend führen wird. Wir bitten Euch weiterhin, Euch vor Konzertbesuch noch einmal auf Facebook oder auf unserer Homepage über den aktuellen Status der Corona-Regelungen und das geltende Hygienekonzept zu informieren. Verbringt diesen besonderen Abend mit uns und stimmt Euch mit uns zusammen auf die bevorstehende Adventszeit ein. Wir freuen uns auf Euren Besuch!



Narrengesellschaft
Hennenschlitter
Immenstaad e.V.

Karbatscher aufgepaßt!

Wer eine Karbatscher-Kutte zur kommenden Fasnet braucht, oder sich als Jung-Karbatscher eine „erschellen“ will, kann sich ab sofort bei Cordi Haas unter Tel. 93210 melden.

Liebe Freunde der Immenstaader Fasnet, ein großes Ereignis wirft den Schatten voraus. Das Jahr 2023 ist für unsere Narrengesellschaft Hennenschlitter ein Jubiläumsjahr. „175 Jahre Immenstaader Fasnet“, der älteste Verein im Alemannischen Narrenring feiert mit einem Freundschaftstreffen inklusive Jubiläumsumzug am 14.01.2023 Geburtstag.

Aus diesem Anlass bitten wir die Bevölkerung von Immenstaad, die entlang des Umzugsweges wohnen, uns mit entsprechendem Fasnetsschmuck (Fähnele) zu unterstützen. Im Einzelnen wären dies die Fritz-Kopp-Straße, das Frickenwäsele, der

Wattgraben, die Seestraße West, die Bachstraße, die Hauptstraße und die Dr. Zimmermannstraße. Auch die Bewohner der angrenzenden Straßen sind natürlich gerne aufgerufen, ihre Straße, ihr Haus oder ihren Balkon zu schmücken.

Dieser Straßenschmuck kann ab sofort beim Narrenverein günstig erworben werden (Abrechnung pro Laufmeter). Ansprechpartner hierfür ist unser Elferrat Hubert Langenstein unter der Telefonnummer: 0172/8588162 (gerne auch per WhatsApp) oder unter der Mail Adresse: info@apfelhof-langenstein.de Bitte unterstützen Sie die Hennenschlitter in all ihren Aktionen. Wir werden viele Narren aus nah und fern zu Gast in Immenstaad haben. In fast schon gewohnter Weise wollen wir wieder ein einmaliges Bild abgeben. Vielen Dank im Voraus für Ihr Mitwirken.

Klaus Burkhard, Schriftführer



Immenstaad-Kippenhausen e. V.

Training 07.12.2022

Erwachsenentraining 20:00 bis 21:30 Uhr
Standaufsicht: Sabine Behringer
Das Jugendtraining findet alle 14 Tage in den geraden Wochen statt. Nächster Trainingstermin mit Michaela Raither ist daher der 14.12.2022 von 19 bis 20 Uhr.
Nähere Infos zum Verein unter Tel. 07541-43404

Einladung zum Jahresabschlussessen

Nach langer Pause endlich wieder möglich! Wir laden Mitglieder mit Partner/Eltern ganz herzlich zu unserem Jahresabschlussessen am 23.12.2022 um 19 Uhr ins Gasthaus Montfort ein. Bitte meldet euch bis 16.12.2022 dazu an. Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit euch!



Tourismusgemeinschaft
Immenstaad e.V.

Seite an Seite mit dem Lädinenverein

Wie auf unserer Jahreshauptversammlung beschlossen spendet die Tourismusgemeinschaft in diesem Jahr 1.000 Euro an den Lädinenverein. Ende November trafen sich die Vorsitzende Ulrike Huber sowie die Vorstandsmitglieder Daniela Dikreuter, Gabriela Arndt-Kielkopf sowie Nadine König mit der Vorsitzenden des Lädinenvereins Ursula van Endert und Kassiere-

rin Angelika Braun. Stürmische Zeiten sind es für den Lädinenverein gerade und so passte es, dass wir den Scheck zwischen Regen und Sturm und der Witterung zum Trotz am Landesteg übergaben. Ursula van Endert freute sich sehr, bedankte sich im Namen des Vereins und betonte, dass die Tourismusgemeinschaft schon immer eine feste Stütze und ein verlässlicher Partner der Lädine gewesen sei. Gemeinsam wollen wir nun durch die stürmische Zeit navigieren, freuen uns auf die nächste Saison mit vielen Gästen auf der Lädine und hoffen, dass auch für den Lädinenverein dann wieder die Sonne scheint.

Tourismusgemeinschaft Immenstaad
Nadine König, Schriftführerin



Foto: Bärbel Härle-Schultheiss



Turn- und Sportverein

Immenstaad e. V. 1919

Abteilung Fußball

TuS Fußball Mannschaft der Woche:

Unsere A-Jugend

Zum Abschluss der Vorstellungsserie unserer TuS Fußball Jugendmannschaften, sind wir noch unsere A-Jugend schuldig geblieben. Unsere A-Jugend setzt sich hauptsächlich aus dem jüngeren Jahrgang 2005 zusammen. Dazu kommt noch fast ein halbes Dutzend Spieler des älteren Jahrgangs 2004. Die Jungs werden von Michael Porzelt und Lukas Frank betreut und trainiert. Training ist immer montags und mittwochs von 19:00 bis 20:30 auf dem Sportplatz Forstwiesen. **Wer bei der A-Jugend noch gerne dazu kommen möchten ist gerne jederzeit herzlich willkommen.** Haupttrikotsponsor in der A-Jugend ist die Immenstaader **Schreinerei Wolfgang Haas.**



Sportlich starten unsere Jungs die A-Jugend Kreisliga Saison 2022/23 gleich mit einer unglücklichen Niederlage gegen unsere Nachbarn die Spielgemeinschaft Markdorf/Kluffern. Mit einer konstanten und beeindruckenden Leistung wurden



aber dann die restlichen 9 Punktspiele alle gewonnen und es konnten die inoffizielle „Herbstmeisterschaft“ jetzt am letzten Wochenende mit einem 3:2 Sieg gegen Litzelstetten gefeiert werden. Somit überwintern unsere Jungs mit 3 Punkten Vorsprung vor der SG Markdorf/Kluffern am Platz an der Sonne. Die A-Jugend Rückrunde startet dann im Frühjahr am Samstag, 04. März gleich mit dem Spitzenspiel erster gegen zweiter in Kluffern. Wir wünschen unseren Jungs und der Trainerteam nun erst einmal eine erholsame Winterpause und im Frühjahr eine ähnlich konstante und überzeugende Rückrunde mit hoffentlich vielen Siegen.



BSG Dornier TuS Immenstaad

Trotz gutem Auftakt eine Niederlage für Damen 1

(26.11.2022) Am Samstag trafen unsere Damen 1 auf die Mannschaft des SG Volleyalb/Brenzthal. Schon beim Einspielen zeigte die Heimmannschaft ihr Können in druckvollen Angriffen, welche es dann im Spiel gut zu verteidigen hieß. Die Damen aus Immenstaad kamen zu Beginn gut ins Spiel und hielten den druckvollen Angriffen stand, spielten immer wieder ihre Stärken aus und gewannen den Satz knapp mit 25:22.

An diese Leistung anknüpfen wollend, gingen unsere Damen 1 motiviert in den zweiten Satz, welcher dann aber leider gemäß unserer Pechsträhne in zweiten Sätzen mit 15:25 an die Heimmannschaft abgegeben werden musste. Auch in den folgenden zwei Sätzen blitzte die Leistung des ersten Satzes nur in vereinzelten Spielzügen hervor. So mussten sich die Damen 1 schlussendlich gegen die stark auftretenden Damen der SG Volleyalb/Brenzthal mit 1:3 Sätzen geschlagen geben.

Jetzt aber den Kopf nicht hängen lassen, fleißig trainieren und fit werden für den kommenden Spieltag. Denn es heißt wieder HEIMSPIELTAG in der LINZGAUHALLE am 10.12.2022 ab 14:00!! Wir freuen uns auf zahlreiche Fans und eine tolle Stimmung in der Halle, um gemeinsam weitere Punkte für unser Konto sammeln zu können.

Damen 2 fährt nächsten Sieg ein

(26.11.2022) Damen 2 besiegt beim Heimspieltag die Damen des SV Muttenweiler mit 3:0 Sätzen. Anfangs noch nervös, reichte es mit 26:24 gerade so, um den Satz zu gewinnen. In den beiden folgenden Sätzen wurden die Aktionen sicherer, die Aufschläge stärker, sodass mit 25:15 und 25:22 schließlich 3 sichere Punkte für die Tabelle eingefahren waren. „3zu0, 3zu0...“ - schallte es im Chor durch die Linzgauhalle.

Im 2. Spiel gegen Tabellenführer SV Horgenzell wurde an mehreren Positionen gewechselt, was dem Immenstaader Spiel zunächst auch gut bekam, allerdings reichte eine Aufschlagserie der Gegnerinnen, um den 1. Satz trotz deutlicher Führung noch zu verlieren (20:25). Der 2. Satz ging wiederum klar an Immenstaad (25:17), danach kam Horgenzell besser ins Spiel und wurde ihrer Favoritenrolle gerecht. Mit 17:25 und 19:25 endeten die weiteren Sätze.



Damen 2 nach dem 3:0 Sieg

Vorschau

Sa 03.12.2022

U12w: 2. Spieltag auswärts ab 12 Uhr
Sa 10.12.2022

Damen 1: Heimspieltag gegen TG Biberach 3 und SSV Ulm 1846 2 in der Linzgauhalle ab 14 Uhr
So 11.12.2022

Reha: spielt auswärts gegen VLJ Baidnt und VfB Ulm in der Sporthalle Merian-Grundschule West ab 14 Uhr
So 11.12.2022

Freizeit Mixed: Auswärtsspieltag gegen SV Wolpertschwende - Hot Shots und TV 02 Langenargen Red Hot Volley Peppers in der Sporthalle Oberteuringen ab 13.45 Uhr
So 11.12.2022

Damen 2: Auswärtsspiel gegen VSG Illertal 2 in der ASV Halle Bellenberg ab 11 Uhr

SOZIALVERBAND

VdK Ortsverband
Immenstaad

Sozialberatung: Max Frank
Tel. (07545) 6248 (Für Anmeldung)

VdK-Weihnachtsfeier 2022

Liebe V d K-Mitglieder in Immenstaad und Hagnau!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu. Wir möchten es mit Ihnen, liebe Mitglieder, bei der Weihnachtsfeier abschließen und laden Sie herzlich ein, am

Freitag den 16. Dezember um 16.00 Uhr in das Gasthaus Adler in Immenstaad

Im festlichen Rahmen der Weihnachtsfeier werden wir auch langjährige Mitglieder ehren und auszeichnen. Der Nikolaus kommt auch zu Besuch. Nehmen Sie, liebe Mitglieder, bitte an dieser Weihnachtsfeier teil und freuen Sie sich auf besinnliche Stunden in Ihrer V d K Familie.

Sollten Sie aber nicht mit uns feiern können, wünscht Ihnen Ihr V d K Ortsverband eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnacht und ein gesundes neues Jahr. Ihr VdK Vorstands-Team

BAGSO-Broschüre über Impfungen für Ältere

Die Bundesarbeitsgemeinschaft der Seniorenorganisationen (BAGSO), ein Zusammenschluss von mehr als 120 Vereinen und Verbänden, die sich für die Belange Älterer einsetzen, darunter auch der Sozialverband VdK, gibt eine Impfbroschüre speziell für Ältere heraus. Der Ratgeber „Impfen als Vorsorge für ein gesundes Älterwerden“ informiert umfassend und verständlich über Impfungen, die für Erwachsene ab 60 Jahren in Frage kommen können. Die Broschüre liegt jetzt in Neuauflage vor. Neben der deutschsprachigen Ausgabe kann sie auch in vier weiteren Versionen jeweils gratis bestellt werden, in englisch – deutsch, türkisch – deutsch, russisch – deutsch und in ukrainisch – deutsch. Die Informationen basieren auf den Empfehlungen des Robert Koch Instituts (RKI) und der Unabhängigen Ständigen Impfkommision (STIKO). Zu bestellen ist der Ratgeber unter www.bagso.de (Rubrik Publikationen/Ratgeber). Dort steht er auch zum Download bereit. Eine telefonische Bestellung ist ebenfalls möglich: (0228) 5552 5550.



Haus & Grund

Markdorf

Liebe Mitglieder!

Wir weisen darauf hin, dass im Dezember nur ein Beratungsabend bei Herrn RA Kiefer und zwar am **12. Dezember 2022** in unserer Geschäftsstelle Markdorf, Mangoldstr. 14, stattfindet. Bei Bedarf bitten wir unsere Mitglieder um Terminvereinbarung.

Unsere Geschäftsstelle ist vom 21.12.2022 bis einschließlich 05.01.2023 geschlossen.

Geschäftszeiten: Dienstag und Donnerstag jeweils 09:00 Uhr – 12:00 Uhr. Telefon: 07544-73296 oder Email: haus-und-grund-markdorf@gmx.de

Die Termine für die Beratungsabende sowie für die öffentliche Veranstaltung für das Jahr 2023 entnehmen Sie bitte dem Jahreskalender 2023, welcher dem Weihnachtsschreiben beigelegt ist.

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie eine gesegnete Vorweihnachtszeit, ein besinnliches Fest und einen guten Start ins Jahr 2023!

Ihr Team von Haus & Grund Markdorf

Familie

Familientreff
Immenstaad



Hallo liebe Mamas, Papas und Kinder! Kennt ihr schon den Familientreff Immenstaad? Neben einer Kleinkindbetreuung am Vormittag von 1-3 Jahren treffen sich

bei uns auch regelmäßig Krabbelgruppen am Nachmittag zum gemeinsamen Spielen und Kennenlernen. Gerne könnt ihr euch jederzeit über unser Angebot auf unserer Homepage oder direkt im Büro informieren. Wir freuen uns auf euch!

Ihr erreicht uns von Montag bis Freitag: 08:00 - 12:00 Uhr

Telefon: 911006 oder E-Mail an:

mail@familientreff-immenstaad.de

www.familientreff-immenstaad.de



Sozialstation Linzgau e.V.
Markdorf, Telefon
(07544) 95590

Mama ist krank

Sie sind als Hausfrau oder Hausmann verantwortlich für Kinder und Haushalt und sind krank?

- Wegen einer Risikoschwangerschaft müssen Sie liegen und haben Kleinkinder zu betreuen?
- Akut oder planbar sollen Sie ins Krankenhaus, wissen aber nicht, wie, Sie diese Zeit für die Kinder regeln?
- Nach der Rückkehr aus der Klinik, fühlen Sie sich noch zu schwach, um Kinder und Haushalt zu versorgen?
- Ihr Partner kann während Sie krank sind, Ihre Aufgaben in Haus und Hof nicht übernehmen
- Eine Kur ist genehmigt, die Kinder sind noch unter 12 bzw. 14 Jahren

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt. Vom Gesetzgeber ist geregelt, dass Sie als Mitglied einer gesetzlichen Krankenkasse, Hilfe bekommen können. Das vom Arzt ausgestellte Attest, legen Sie Ihrer Krankenkasse zur Genehmigung vor.

Unsere Einsatzleitung wird Sie gerne über Familienpflege im ländlichen Bereich beraten:

Der Notfall ist lösbar!

Heike Senger

Tel.: 07771 8759177

E-Mail:

heike.senger@dorfhelferinnenwerk.de



Caritasverband
für das
Dekanat Linzgau e. V.



„Wir setzen direkt an den Bedürfnissen der Kinder an“
Kinderstiftung Bodensee

bittet in ihrer Weihnachtsaktion um Unterstützung

Mit Sorge blickt die Kinderstiftung Bodensee auf die immens hohen Gas- und Strompreise und die steigenden Lebenshaltungskosten, die gerade die Familien, die bisher ohnehin schon Schwierigkeiten hatten, über die Runden zu kommen, noch extremer belasten. Oft seien die Kinder die Leidtragenden. Damit deren Bedürfnisse nicht zu kurz kommen, hat die Stiftung zahlreiche Projekte initiiert und ruft jetzt in ihrer Weihnachtsaktion wieder zu Spenden auf.

Kindern etwas vorzulesen fördert ihre Sprach- und Lesekompetenz. Darüber hinaus erfahren sie mit jeder Vorlesestunde wertvolle Aufmerksamkeit und Zuwendung. Umfragen zeigen, dass viel zu wenig vorgelesen wird. Deshalb möchte die Kinderstiftung die Lust am Lesen fördern und ist mit rund 80 Ehrenamtlichen in Kindergärten und Grundschulen präsent um dieses Defizit auszugleichen. In dem Projekt „LUCHS – Lernen und Chancen schenken,“ helfen Lernpatinnen und Lernpaten Kindern und Jugendlichen, Lerndefizite aufzuholen und schulische Herausforderungen besser zu bewältigen. Oder das Projekt „fit for life“ nimmt Bewegungsaktivitäten in den Blick. Hier sollen Mädchen und Jungen die Möglichkeit bekommen, Schwimmen und Fahrradfahren zu erlernen. Mit dem Konzept der „Möglichmacher“ werden dem Nachwuchs die Teilnahme an Förderaktivitäten in den Bereichen Sport, Musik oder Kultur ermöglicht. So konnte beispielsweise die musikalisch begabte achtjährige Lara (Name geändert) durch die Übernahme des monatlichen Beitrags der Gitarrenunterricht ermöglicht werden.

„Mit unseren vielfältigen Projekten setzen wir direkt an den Bedürfnissen der Kinder an. Die Kinder entdecken dadurch nicht nur ihre Fähigkeiten und Talente, sondern werden so auch in ihre Persönlichkeit gestärkt,“ sind sich die Kuratoriumsmitglieder mit Maren Dronia, Projektleiterin der Kinderstiftung, einig. „Alle unsere Aktivitäten sind nur möglich dank des großen Engagements vieler Ehrenamtlicher und der wertvollen finanziellen Unterstützung von Spendern und Sponsoren,“ sagt die Kuratoriumsvorsitzende Hanna-Vera Müller und hofft auf wohlwollende Unterstützung. Weitere aktuelle Informationen zu den verschiedenen Projekten unter:

Spenden werden erbeten auf das Konto der Sparkasse Bodensee:

IBAN: DE43 6905 0001 0024 7828 56

BIC: SOLADES1KNZ

Kennwort: „Weihnachtsinitiative 2022“



In ihrer Weihnachtsinitiative bittet die Kinderstiftung Bodensee um Unterstützung für ihre Projekte, um Kinder und Jugendliche aus benachteiligten Familien im Bodenseekreis besonders zu fördern.

Auf unserem Bild Kuratoriumsmitglieder und Mitarbeiterinnen der Kinderstiftung (von links): Sibylle Krauß, Maren Dronia, Hanna-Vera Müller, Ignaz Wetzler, Stefanie Teufel, Leonie Zehrer und Melanie Sprenger. Foto: Kinderstiftung Bodensee



Haben Sie Ihre
Weihnachts-
anzeige

schon
geschaltet?

Nein?

[www.duv-wagner.de/
weihnachtskatalog](http://www.duv-wagner.de/weihnachtskatalog)

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Friedliche Weihnachten
und einen gelungenen Start in das neue Jahr

12

69,00 €
Größe: 90 x 60 mm

Wir wünschen frohe Weihnachten

13

69,00 €
Größe: 90 x 60 mm

Frohe Weihnachten
und die besten Wünsche zum Jahreswechsel

14

141,00 €
Größe: 90 x 125 mm

Frohes Fest
und die besten Wünsche zum Jahreswechsel

15

69,00 €
Größe: 90 x 60 mm

Schöne Festtage
und ein gesundes,
glückliches 2023

16

64,00 €
Größe: 90 x 55 mm

Wir wünschen unseren Kunden ein frohes *Weihnachtsfest*
und einen guten Start ins *Jahr 2023!*

17

135,00 €
Größe: 187 x 60 mm

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

VERSCHIEDENES

Schlüsselbund verloren - vermutlich in Immenstaad am Bodensee. Schlüsselbund mit mehreren Schlüsseln und einem roten Lederherz. Finderlohn garantiert - bitte melden. Danke. Tel. 0160/96621277

MIETGESUCHE

Ruhiges Rentner-Ehepaar sucht 2 - 3 Zimmerwohnung in Immenstaad oder Umgebung. Wir sind Nichtraucher und besitzen keine Haustiere. Tel. 07081 380276 , Mobil 015165132897

Weihnachtsgrüße und Neujahrswünsche

Vielen Dank für Ihre Treue im Jahr 2022.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage und einen guten Start ins Jahr **2023**

102,00 €
Größe: 90 x 90 mm

Geruhliche **W**eihnachtstage
und ein gesundes Neues

58,00 €
Größe: 90 x 50 mm

Alle Preise sind pro Gemeinde für Farb- und s/w-Anzeigen, zzgl. MwSt., nicht weiter rabattfähig. Anzeigenbuchungen sind auch über die Mediaberatung der Schwäbischen Zeitung möglich. Mehr Motive finden Sie auf unserer Homepage unter: www.duv-wagner.de/Weihnachtskatalog

GESUNDHEIT

Geschenkidee zu Weihnachten:
*Verschenke einen Gutschein für eine effiziente, schmerzlindernde **Liebscher&Bracht Therapie**.*
Ihre L&B Therapeutin Schmerzcoach A. Birk
Albert-Maier-Str. 12, FN, 01577/4223279
info@schmerzcoach-birk.de, www.schmerzcoach-birk.de

Ihre Anzeige im Mitteilungsblatt
treffsicher - verbrauchernah - erfolgreich - preiswert!

GESCHÄFTSANZEIGEN

Ankauf von Alt- & Zahngold, Münzen und Silber Auch enthaltene Brillanten. Sofortige Auszahlung

Goldschmiedemeister seit 1985
Diamantgutachter / Sachverständiger
Mitglied im ZV der Gold- & Silberschmiede

Tettngang - Montfortstr. 29 (direkt neben der Eisdielen) /Tel. 07542 - 951026
info@goldundplatin.com / trauringe-bodensee.de / [f Goldschmiede Tettngang](https://www.facebook.com/GoldschmiedeTettngang)

ALLES AUS STEIN - TREPPEN
HAUSEINGÄNGE - FENSTERBÄNKE
BÖDEN - RESTAURIERUNGEN

GRABMALE

C. WOHLRAB STEINMETZMEISTER
BILDHAUERMEISTER

88677 MARKDORF BAHNHOFSTRASSE 15
07544 4734 steinmetz-wohlab@t-online.de

Zimmerei Beck
Inhaber Johannes Beck

- Zimmerei
- Treppenbau
- Innenausbau
- Dachsanierung
- geprüfter Restaurator

Ittendorfer Straße 6 • 88677 Markdorf
Telefon 07544 4064
E-Mail johannes.beck@zimmerei-beck.de
www www.zimmerei-beck.de

Gegründet vor 18 Jahren
...und es geht weiter!

Kriewe-Computerservice
Immenstaad
der PC-Spezialist in Ihrer Nachbarschaft

PC-Reparaturen, Hard- und Software, Datenrettung
Internet, Netzwerke usw.

Tel.: 07545 / 6628
www.pc-am-bodensee.de

Galerie Seebär Immenstaad

Preiswerte Wohnungsaufösungen und Räumungen

Wegwerfen war gestern!

Kostenlose Abholung wiederverwertbarer Objekte:

Kleidung, Porzellan, Weißzeug, Schallplatten, DVD,

CD, Bücher, Glas, Kochgeschirr, Lampen, Bilder,

Teppich, Musikinstrument, Sport, Hobby,

Elektrogerät, Spielzeug

... und vieles mehr was zum Wegwerfen zu schade ist.

Udo Seebär Scheithauer

Hauptstrasse 20a, Ecke Bachstrasse, Tel. 07545 941460

www.scheithauer.de

E-Mail: info@scheithauer.de

Weihnachtsbäume und Tannenreisig



in allen Größen

für Wohnzimmer, Balkon und Terrasse
aus eigenen Anbau frisch geschlagen.

Nordmantannen 12 €/m

NATURLANDHOF ANTON RAUBER

Immenstaad, Seestraße West 12, Tel. 07545 931110,
info@sommerhof-bodensee.de

Weihnachts Baumverkauf Scheunen Weihnachtsmarkt

Nordmantannen und Blaufichten aus eigenen Kulturen

Überdachter Verkauf frisch geschlagener Bäume
ab Hof oder in der Kultur selbst auswählen

Fa. Arnold · Bergblick 40/42 · FN-Kluffern · Tel. 07544/951299 · www.obsthof-arnold.de

Ab 3.12. bis

23.12.2022

Mo - Sa 10-17 Uhr

Am Sa + So des

3. Advents 10-18 Uhr



TRAUERANZEIGEN

*Was Du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.
Du hast gesorgt für Deine Lieben von früh bis spät, tagaus - tagein.
Du warst im Leben so bescheiden, nur Pflicht und Arbeit kanntest Du
mit allem warst Du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh.*

Traurig nehmen wir Abschied von meiner geliebten Frau, unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Schwester und Tante



Bärbel Raschke

geb. Wittmann

* 8. Juli 1949 † 27. November 2022

In Liebe und Dankbarkeit:

Dein Ludwig

Uwe und Klaudia

Karin und Dirk

Deine Enkel: Felix, Mike, Luca und Max
sowie alle Geschwister mit Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag,
9. Dezember 2022 um 11 Uhr auf dem Neuen Friedhof Immenstaad statt.

Von Beileidsbezeigungen am Grabe bitten wir Abstand zu nehmen.

KFZ-MARKT

Coupé oder SUV? Warum nicht beides?



Bei uns für
199,00 €¹ mtl. leasen

Der Taigo

Der Taigo passt gut zu allen, die gerne selbst etwas bewegen. Dabei überzeugt unser SUV-Coupé nicht nur mit seinem unverwechselbar sportlichen Design, sondern fährt auch technologisch ganz vorne mit. Seine sportlichen Akzente und optionale Highlights wie IQ.LIGHT LED-Matrix-Scheinwerfer, die stylische LED-Lichtleiste in der Front sowie LED-Rückleuchten mit durchgezogenem Lichtband unterstreichen sein dynamisches Auftreten. Das Digital Cockpit mit hochauflösendem 8 Zoll (20,32 cm) großem Farbdisplay ist beim Taigo sogar serienmäßig. So hat jede Fahrt das Potenzial, außergewöhnlich zu werden. Doch damit nicht genug: Der Taigo geht auch im Bereich Konnektivität mit der Zeit. Auf Wunsch steht Ihnen die gesamte Welt der digitalen Dienste von Volkswagen zur Verfügung.

Taigo Taigo 1.0 TSI OPF 70 kW 5-Gang

Kraftstoffverbrauch kombiniert in l/100 km: 5,7-5,4; CO₂-Emissionen kombiniert in g/km: 130-122. Für das Fahrzeug liegen nur noch Verbrauchs- und Emissionswerte nach WLTP und nicht mehr nach NEFZ vor.²

Ausstattung: Klimaanlage, Digitaler Radioempfang DAB+, Radio "Composition", "Front Assist", "Lane Assist", Müdigkeitserkennung, Multifunktionslenkrad, Fahrlichtschaltung automatisch, Digital Cockpit u.v.m.

Leasingsonderzahlung:	1.500,00 €
Laufzeit:	36 Monate
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
36 mtl. Leasingraten à	199,00 €¹

Fahrzeugaufbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Gültig bis zum 31.12.2022. Stand 11/2022. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. ¹ Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig. Inkl. Überführungskosten. Bonität vorausgesetzt. ² Angaben zu Verbrauch und CO₂-Emissionen bei Spannweiten in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs.



Ihr Volkswagen Partner

Autohaus Wildi OHG

Riedstraße 4, 88677 Markdorf

Tel. +49 7544 9515 0, www.auto-wildi.de

ÄRZTE



**Gemeinschaftspraxis
Ailingen** Fachärzte für Allgemeinmedizin

Diana Bianchi
Johannes Martin
Dr. Uwe Metzinger

Ausverwaltungstechnischen Gründen haben wir unsere Praxis wieder von Montag, den 12.12. bis Freitag, den 16.12.2022 geschlossen.

Vertreten werden wir von den Kollegen Dr. Baumiller (07546/1227) und Dr. Kirsner (07546/2224) in Ober-teurungen sowie Drs. Gauss/Fonrobert in Berg (07541 / 55656). Patienten in Hausarztverträgen können sich an die Praxis Dr. Baumiller (07541 / 24448) wenden.

Ab dem 19.12.2022 sind wir wieder zu den üblichen Sprechzeiten erreichbar.

Schauen Sie auf unsere Website:

www.gemeinschaftspraxis-ailingen.de

Termine unter 07541 / 60080 und über unsere Website.

Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit

STELLENANGEBOTE

Mitarbeiter (w/m/d) in Teilzeitanstellung für unseren Hausnotruf – Bereitschaftsdienst in Friedrichshafen gesucht.



Ihr Einsatz erfolgt im Tag- und Nachtdienst.

Info:

Malteser Hilfsdienst gGmbH

Bezirksgeschäftsstelle

Gottlieb-Daimler-Str. 5

78467 Konstanz

Telefon (07531) 8104-31

Frau Raupp

www.malteser-bodensee.de

jobs.malteser.de



Malteser

...weil Nähe zählt.

Was mich begeistert?
Die beste Lösung zählt!



Die Stiftung Liebenau sucht für ihre gemeinnützige Tochtergesellschaft Liebenau Lebenswert Alter

Betreuungskraft (m/w/d)
ab sofort in Immenstaad - Pallottiner Wohngemeinschaft (Sozialstation St. Anna), Teilzeit 19,5 Stunden pro Woche, Web-ID 2022-0917, Kontakt: Patricia Philips, Tel. +49 7542 9314915

In unserer Mitte – Der Mensch
 www.stiftung-liebenau.de/jobs

Stiftung Liebenau 

Machen Sie Schlagzeilen!

Reinigungskraft für unsere Ausstellungs- u. Büroräume gesucht. Zweimal die Woche ca. je 2-3 Std. auf € 520,00 Basis.

Bei Interesse bitte melden unter **07544/5823** Fr. J.Eckle oder per mail unter jec@bk-kuechen.de

BK 
BODENSEE KÜCHEN GmbH

Ravensburger Straße 36
88677 Markdorf
Telefon 07544/5823

Werben mit Erfolg



Die Sozialstation Bodensee e. V. ist ein ambulanter Pflegedienst an den Standorten Markdorf, Salem, Stockach und Überlingen. Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt für unsere

Sozialstation Markdorf

Fahrer (m/w/d) auf Minijob-Basis

Altenpfleger (m/w/d)

Hauspflegehelfer (m/w/d)

(gerne auch in Teilzeit z.B. von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr)

Die ausführliche Stellenausschreibung mit allen wichtigen Informationen finden Sie auf unserer Homepage unter www.sozialstation-bodensee.de/Stellenangebote. Bewerbungen senden Sie bitte an die Sozialstation Bodensee e.V., Andreas Pfeifer (Tel. 07551/9532-12), Alte Nußdorfer Str. 1, 88662 Überlingen oder per E-Mail: andreas.pfeifer@sozialstation-bodensee.de



Wir sind ein mittelständisches Unternehmen des Sondermaschinenbaus und auch international exzellent aufgestellt. Unsere innovativen Produkte umfassen Fernbedienungsgeräte und Roboter in Strahlenschutzbereichen und in der Petrochemie sowie Sonderkonstruktionen unterschiedlichster Komplexität.

Wir suchen ab sofort – unbefristet – m/w/d:

IT Systembetreuer

Ausführliche Informationen und weitere Stellenangebote entnehmen Sie bitte unserer Internetseite.

Fühlen Sie sich angesprochen? Bitte senden Sie uns Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen per E-Mail, unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und dem frühestmöglichen Eintrittstermin.

Wälischmiller Engineering GmbH
Schießstattweg 16, D-88677 Markdorf
Tel. +49 7544 9514-0
Petra.Dreher@hwm.com, www.hwm.com

RUNDUM TEAM

RUNDUM ZWISLER

ZWISLER

Bewerben Sie sich bei uns



LKW-Fahrer (CE) (M/W/D)
für Absetzcontainerfahrzeug

Wir bieten Ihnen:

- Wertschätzung, Anerkennung und attraktive Vergütung
- Vielseitigen, sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz in einem familiengeführten Unternehmen
- Kurze Entscheidungswege und viel Raum für Eigeninitiative sowie langfristige Perspektiven
- Modernste Technik
- Jobrad, Mitarbeiter-Events für die ganze Familie ...

Wurde Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung:
www.zwisler-tettnang.de/karriere oder:
s.pies@zwisler-tettnang.de

IMMOBILIENMARKT

WIR SUCHEN
Grundstücke
Sanierungs- und
Abbruchobjekte
in guten Wohn- und
Geschäftslagen

IBG
OSTERMANN
WOHNBAU GMBH

seit 1973 Werastraße 16 · 88045 Friedrichshafen
 Telefon 0 75 41 / 2 60 06
 Internet www.ibg-ostermann.de

GESCHÄFTSANZEIGEN

www.gold-macher.de
Ankauf von Gold, Silber, Schmuck, Zahngold sofort in Bar!
Gold-Macher seit über 40 Jahren - Telef. Terminvereinb. Mo-Sa jederzeit mögl.
Tel. 0 75 42/9 42 38 99 · TT-Walchesreute · Tettnanger Str. 85

Franziskuszentrum Friedrichshafen
Senioren-Tagespflege

Tagsüber betreut und abends Zuhause. Hilfe und Betreuung für ältere Menschen. Entlastung für pflegende Angehörige. Ein Schnuppertag ist kostenlos!

Auskunft und Beratung:

- Verena Fischer, Pflegedienstleitung
- Tatjana Arsentyev, Gerontopsychiatrische Fachkraft

Tel. +49 7541 9234-4202, verena.fischer@stiftung-liebenau.de

In unserer Mitte – Der Mensch

Stiftung Liebenau

Bahnhofstrasse 1
 88677 Markdorf

SÜDWEST
TRESORE

www.suedwest-tresore.de

Tel 07544 742 828

Frisches Fleisch* vom Rimpi

Vorletzte Fleischaktion dieses Jahr!
Bestellschluss am So 4.12. und Abholung im Hofladen am Fr 9.12. und Sa 10.12.

Letzte Aktion direkt vor Weihnachten...

*Rind und Schwein; demeter

Hofgut Rimpertsweller



HOTEL MAIER

MAIERS GENUSSMOMENTE

Mittags wieder geöffnet
 Ab dem 21. November 2022 haben wir mittags unser Restaurant geöffnet. Küchenzeiten von 12:00 bis 14:00 Uhr und von 18:00 bis 21:00 Uhr!

Bodensee-Gänsemenü
 Bis zum 21. Dezember 2022 servieren wir Ihnen ein wunderbares Gänsemenü:
 FRÜHLINGSROLLE | MARONENCRÈMESUPPE
 GEBRATENE BODENSEEGANS | BUTTERBIRNE

Weihnachten »to go«
 Für die Feiertage bieten wir Ihnen wieder Speisen zum Mitnehmen an. Anleitung zur Fertigstellung und Weinempfehlung inklusive.
 Bestellschluss: 16. Dezember 2022. Details auf unserer Homepage.

Hotel Maier | Poststraße 3 | 88048 Friedrichshafen | +49 (0) 7541 / 404 – 0 | www.hotel-maier.de





Heizen & Tanken mit BOMMER-Energie

Füllen Sie jetzt Ihre Speicher

Heizöl bestellen:
Der Heizöl-Lieferservice von Bommer bedient Sie zuverlässig mit den gängigen Heizölsorten.

Diesel bestellen:
Bommer bietet einen Vor-Ort-Lieferservice – auch für mobile Tankanlagen.



Heizöl-Notdienst:
Den Bommer Heizöl-Notdienst erreichen Sie in den Wintermonaten auch samstags von 8 bis 11 Uhr

Tel: 07551 8005 - 40

Bommer GmbH, Rengoldshauser Straße 12, 88662 Überlingen

Weitere Infos unter www.bommer.de

Qualität hat einen guten Namen

Bachstraße 4
Telefon 6212



Metzgerei Winkler

GEMISCHTES HACKFLEISCH		
VON SCHWEIN UND RIND	1 kg	12,90 €
BIERSCHINKEN	100 g	1,75 €
FLEISCHWURST	100 g	1,49 €
ZWIEBELMETTWURST	100 g	1,55 €
FRANZ. TORTENBRIE 50% FETT I. TR.	100 g	1,19 €

HAUSGEMACHTE METZGERMEISTER-QUALITÄT

Gezielt und günstig werben!

Schenken Sie sich oder anderen Fitness und Gesundheit

Unser Angebot in der Adventszeit:

10-er-Karte Zirkel – und Gerätetraining	139,90 €	nur 119,90 €*
10-er-Karte Pilates, Yoga, TRX-Training u.a.	139,90 €	nur 119,90 €*
10-er-Karte Spinning	139,90 €	nur 119,90 €*
3 Einheiten EMS -Training (jeweils 20 Minuten)		nur 99,- €
10-er-Karte Solarium (jeweils 12 Minuten)	59,- €	nur 49,- €

* 10-er Karte beinhaltet die Sauna-/Dampfbadbenutzung inkl. Getränke!

Nähere Informationen unter Telefon:
0 75 41/5 57 99



Teuringer Straße 51
88045 Friedrichshafen
www.aktivfitness-club.de



Winter Wonder Land

11. November – 29. Januar
Mo – So / 14 – 21 Uhr

Freier Eintritt ins Winterwonderland
Mo – Do / 14 – 16 Uhr Schlittschuhlaufen
für Kinder inkl. 1x Apfelpunsch
Kulinarisches Angebot:
Apfelpunsch mit/ohne Schuss, Glühwein,
Haselnusswaffeln und Schwäbische Dinnete

WERFT 1919 | Bodan-Werft 11 | D-88079 Kressbronn a.B.

VERANSTALTUNGEN



Sonntag, 04. Dezember

11:00 bis 17:00 Uhr

Dorfgemeinschaftshaus
Bermatingen



32. Kunsthandwerkermarkt